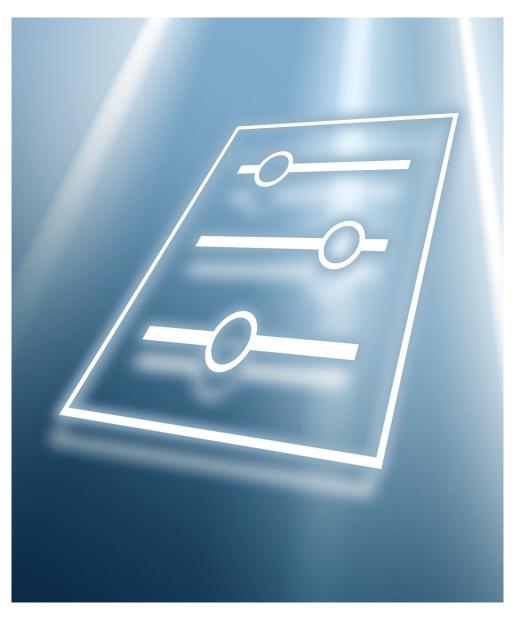
01.00.zz (Gerätefirmware)

Products Solutions Services

Beschreibung Geräteparameter **Deltabar PMD78B**

Differenzdruckmessung PROFINET mit Ethernet-APL







Inhaltsverzeichnis

T	Hinweise zum Dokument	. 4
1.1 1.2	Dokumentfunktion	
1.3	Umgang mit dem Dokument	
1.4	Verwendete Symbole	
1.5	Dokumentation	
2	Übersicht Bedienmenü	6
3	Beschreibung der Geräteparame-	
	ter	24
3.1	Benutzerführung	24
3.2	Menü "Geräteinformation"	27
3.3	Menü "Benutzerführung"	28
3.4	Menü "Diagnose"	67
3.5	Menü "Applikation"	86
3.6	Menü "System"	04
٥.٥	Wienu System	LU4

1 Hinweise zum Dokument

1.1 Dokumentfunktion

Das Dokument ist Teil der Betriebsanleitung und dient als Nachschlagewerk für Parameter. Das Dokument liefert detaillierte Erläuterungen zu jedem einzelnen Parameter.

Durchführung von Aufgaben, die detaillierte Kenntnisse über die Funktionsweise des Geräts erfordern:

- Inbetriebnahme von Messungen unter schwierigen Bedingungen
- Optimale Anpassung der Messung an schwierige Bedingungen
- Detaillierte Konfiguration der Kommunikationsschnittstelle
- Fehlerdiagnose in schwierigen Fällen

1.2 Zielgruppe

Das Dokument richtet sich an Fachspezialisten, die über den gesamten Lebenszyklus mit dem Gerät arbeiten und dabei spezifische Konfigurationen durchführen.

1.3 Umgang mit dem Dokument

1.3.1 Informationen zum Dokumentaufbau

Dieses Dokument listet die Untermenüs und ihre Parameter auf, die mit der Aktivierung der Benutzerrolle **Option "Instandhalter"** zur Verfügung stehen.



Bedienphilosophie des Bedienmenüs siehe Betriebsanleitung.

1.3.2 Aufbau einer Parameterbeschreibung

Im Folgenden werden die einzelnen Bestandteile einer Parameterbeschreibung erläutert:

- Navigation: Navigationspfad zum Parameter via Vor-Ort-Anzeige
- Voraussetzung: Nur unter dieser Voraussetzung ist der Parameter verfügbar
- Beschreibung: Erläuterung der Funktion des Parameters
- Auswahl: Auflistung der einzelnen Optionen des Parameters
- Eingabe: Eingabebereich des Parameters
- Anzeige: Anzeigwert/-daten des Parameters
- Zusätzliche Informationen:
 - Zu einzelnen Optionen
 - Zu Anzeigewert/-daten
 - Zum Eingabebereich
 - Zur Werkseinstellung
 - Zur Funktion des Parameters

1.4 Verwendete Symbole

1.4.1 Symbole für Informationstypen

Zusätzliche Informationen: 🚹

Verweis auf Dokumentation: 📵

Bedienung via Vor-Ort-Anzeige: 🗟

Bedienung via Bedientool: 🗐

Schreibgeschützter Parameter: 🗈

1.5 Dokumentation

1.5.1 Standarddokumentation

Betriebsanleitung

Die Betriebsanleitung steht über das Internet zur Verfügung: www.endress.com →
Download

1.5.2 Geräteabhängige Zusatzdokumentation

Sonderdokumentation

Die Sonderdokumentation steht über das Internet zur Verfügung: www.endress.com

→ Download

2 Übersicht Bedienmenü

Navigation

Bedientool

Geräteinformation		→ 🖺 27
Statussignal		→ 🖺 27
Druck		→ 🖺 27
Skalierte Variable		→ 🖺 27
Diese Meldung nich	t mehr anzeigen	→ 🖺 27
Benutzerführung		→ 🖺 24
► Inbetriebnahme		→ 🖺 28
	► Geräteidentifikation	→ 🖺 28
	Gerätekennzeichen	→ 🖺 28
	Gerätename	→ 🖺 28
	Seriennummer	→ 🖺 28
	Erweiterter Bestellcode 1	→ 🖺 29
	Erweiterter Bestellcode 2	→ 🖺 29
	Erweiterter Bestellcode 3	→ 🖺 29
	► Geräteidentifikation	→ 🖺 30
	Status Verriegelung	→ 🖺 30
	► Geräteidentifikation	→ 🖺 31
	Zeitzone	→ 🖺 31
	Datum/Zeit	→ 🖺 32
	► Geräteidentifikation	→ 🖺 32
	PROFINET-Gerätename	→ 🖺 32
	PROFINET-Gerätename	→ 🖺 32
	IP-Adresse	→ 🖺 32

	Beschreibung	→ 🖺 33
	MAC-Adresse	→ 🖺 33
	Device ID	→ 🖺 33
	Hersteller-ID	→ 🖺 33
► Messeinstellung	gen	→ 🖺 34
	Dämpfung	→ 🖺 34
	Skalierte Variable zuweisen?	→ 🖺 34
► Messeinstellung		→ 🖺 34
▶ Messenistenung	gen	/ 🗐 J4
	Druckeinheit	→ 🖺 34
	Temperatureinheit	→ 🖺 35
► Messeinstellung	gen	→ 🖺 35
	Druckeinheit	→ 🖺 35
	Skalierte Variable Einheit	→ 🖺 36
	Freitext	→ 🖺 36
	Temperatureinheit	→ 🖺 37
► Messeinstellung	gen	→ 🖺 37
	Nullabgleich	→ 🖺 37
	Druck	→ 🖺 38
► Ausgangseinste	ellungen	→ 🖺 38
	Übertragungsfunktion skalierte Variable	→ 🖺 38
► Ausgangseinste	ellungen	→ 🖺 38
	LRL Sensor	→ 🖺 38
	URL Sensor	→ 🖺 39
	Minimale Spanne	→ 🖺 39

► Ausgangseinstel	llungen	→ 🖺 39
	Druck	→ 🖺 39
	Skalierte Variable	→ 🖺 39
► Ausgangseinstel	llungen	→ 🖺 40
	Übertragungsfunktion skalierte Variable	→ 🖺 40
	Druckwert 1	→ 🖺 40
	Skalierte Variable Wert 1	→ 🖺 40
	Druckwert 2	→ 🖺 41
	Skalierte Variable Wert 2	→ 🖺 41
	LRL Sensor	→ 🖺 41
	URL Sensor	→ 🖺 41
	Minimale Spanne	→ 🖺 41
► Ausgangseinstel	lungen	→ 🖺 42
	Zuordnung Prozessgröße	→ 🖺 42
	Zuordnung Prozessgröße	→ 🖺 42
	Zuordnung Prozessgröße	→ 🖺 42
	Zuordnung Prozessgröße	→ 🖺 42
	Zuordnung Prozessgröße	→ 🖺 42
	Zuordnung Prozessgröße	→ 🖺 42
	Zuordnung Prozessgröße	→ 🖺 42
► Heartbeat Technology		→ 🖺 43
► Heartbeat Verific	cation	→ 🖺 43
	► Heartbeat Einstellung	→ 🖺 43
	Heartbeat Verification	→ 🖺 43

	► Mainboardmod	lul	→ 🖺 43
		Systemzustand	→ 🖺 43
		Klemmenspannung	→ 🖺 44
		Modulspannungen	→ 🖺 44
		Software Integrität	→ 🖺 44
		RAM-Prüfung	→ 🖺 45
		ROM-Prüfung	→ 🖺 45
	► Sensormodul		→ 🖺 45
		Sensorintegrität	→ 🖺 45
		Membranintegrität	→ 🖺 46
		Sensor-/Membranintegrität	→ 🖺 46
		Statistische Sensordiagnose	→ 🖺 46
		Sensor Temperature Verifikation	→ 🖺 47
		Integrität des analogen Pfads	→ 🖺 47
	► Verifizierungse	ergebnis	→ 🖺 47
		Verifizierungsergebnis	→ 🖺 47
		Protokoll abspeichern?	→ 🖺 47
	► Beenden		→ 🗎 48
		Prüfer	→ 🖺 48
		Ort	→ 🖺 48
		Bemerkungen	→ 🖺 48
		Anlagenbetreiber	→ 🖺 48
		Betriebszeit (Verifizierung)	→ 🖺 49
		Datum/Zeit Heartbeat Verification	→ 🖺 49
▶ CCD- C+n±ic	stische Sensordiagnose		→ 🖺 49
F 35D: Statis	susche sensoralagnose		/ 目 47

► Konfiguration		→ 🖺 49
	Statusübersicht	→ 🖺 49
	Statusübersicht	→ 🖺 50
	Statusübersicht	→ 🖺 50
	Statusübersicht	→ 🖺 50
	Statusübersicht	→ 🖺 51
	Statusübersicht	→ 🖺 51
	Statusübersicht	→ 🖺 51
	Statusübersicht	→ 🖺 52
	Statusübersicht	→ 🖺 52
	Systemstatus	→ 🖺 52
	Signalstatus	→ 🖺 53
	Status Signalrauschen	→ 🖺 53
	Baseline-Erstellungsprozess	→ 🖺 53
	Abtastrate	→ 🖺 53
▶ Überwachung		→ 🖺 54
	Signalstatus	→ 🖺 54
	Aktuelles Baseline-Signal	→ 🖺 54
	Obere Grenze Baseline-Signal	→ 🖺 54
	Kontrolllinie Baseline-Signal	→ 🖺 55
	Untere Grenze Baseline-Signal	→ 🖺 55
	Signal minimaler Wert	→ 🖺 55
	Signal maximaler Wert	→ 🖺 55
▶ Überwachung		→ 🖺 56
	Status Signalrauschen	→ 🖺 56

	Aktuelles Baseline-Rauschen	→ 🖺 56
	Obere Grenze Baseline-Rauschen	→ 🖺 56
	Kontrolllinie Baseline-Rauschen	→ 🖺 57
	Untere Grenze Baseline-Rauschen	→ 🖺 57
	Minimales Baseline-Rauschen	→ 🖺 57
	Signalrauschen minimaler Wert	→ 🖺 57
	Signalrauschen maximaler Wert	→ 🖺 58
	▶ Diagnoseeinstellungen	→ 🖺 58
	SSD Überwachung Verzögerungszeit	→ 🖺 58
	900 Ereigniskategorie	→ 🖺 58
	900 Ereigniskategorie	→ 🖺 58
	900 Diagnoseverhalten	→ 🖺 59
	900 Diagnoseverhalten	→ 🖺 59
	SSD Bereichsüberwachung Verzögerungszeit	→ 🖺 59
	906 Ereigniskategorie	→ 🖺 59
	906 Ereigniskategorie	→ 🖺 59
	906 Diagnoseverhalten	→ 🖺 60
	906 Diagnoseverhalten	→ 🖺 60
	▶ Aktivieren/Deaktivieren	→ 🖺 60
	SSD: Statistische Sensordiagnose	→ 🖺 60
► Prozessfenster		→ 🖺 61
	▶ Druckbereich	→ 🖺 61
	500 Prozessalarm Druck	→ 🖺 61
	Untere Grenze	→ 🖺 61
	Officere Grefize	→ □ 01

Obere Grenze	→ 🖺 61
Zähler Grenzunterschreit. Benutzer Pmin	→ 🖺 62
Zähler Grenzüberschreit. Benutzer Pmax	→ 🖺 62
500 Diagnoseverhalten	→ 🖺 62
500 Diagnoseverhalten	→ 🖺 62
500 Ereigniskategorie	→ 🖺 63
500 Ereigniskategorie	→ 🖺 63
► Druckbereich	→ 🖺 63
501 Prozessalarm skalierte Variable	→ 🖺 63
Untere Grenze	→ 🖺 63
Obere Grenze	→ 🗎 64
501 Diagnoseverhalten	→ 🖺 64
501 Diagnoseverhalten	→ 🖺 64
501 Ereigniskategorie	→ 🖺 64
501 Ereigniskategorie	→ 🖺 64
► Temperaturbereich	→ 🖺 65
Nutzerdefinierte Warnung Temperatur	→ 🖺 65
Untere Grenze	→ 🖺 65
Obere Grenze	→ 🖺 65
Zähler Grenzunterschreit. Benutzer Tmin	→ 🖺 65
Zähler Grenzüberschreit. Benutzer Tmax	→ 🖺 66
502 Diagnoseverhalten	→ 🖺 66
502 Diagnoseverhalten	→ 🖺 66

				502 Ereigniskategorie	\rightarrow	₿ 66
				502 Ereigniskategorie	\rightarrow	₿ 66
Diagnose					\rightarrow	6 7
	► Aktive Diagno	se			\rightarrow	6 7
		Aktive Diagnose			\rightarrow	6 7
		Zeitstempel		_	\rightarrow	1 67
		Letzte Diagnose]	\rightarrow	68
		Zeitstempel]	\rightarrow	68
		Betriebszeit ab Neustart]	\rightarrow	68
		Betriebszeit]	\rightarrow	6 9
	► Ereignislogbuo	ch		-	\rightarrow	6 9
		Filteroptionen			\rightarrow	₿ 69
	► Minimale/Max	ximale-Werte		_	\rightarrow	1 70
		Druck min]	\rightarrow	1 70
		Zähler Grenzunterschreitun Pmin	g Sensor		\rightarrow	1 70
		Zähler Grenzunterschreit. B Pmin	enutzer		\rightarrow	1 70
		Minimale Sensortemperatur	r		\rightarrow	₿ 70
		Zähler Grenzunterschreitun Tmin	g Sensor		\rightarrow	₽ 71
		Zähler Grenzunterschreit. B Tmin	enutzer		\rightarrow	₿ 71
		Minimale Klemmenspannu	ng		\rightarrow	1 71
		Minimale Elektroniktemper	atur		\rightarrow	1 71
		Rücksetzen Zähler benutzer	P und T		\rightarrow	1 71
		Druck max			\rightarrow	1 72

	Zähler Grenzüberschreitung Sensor Pmax	→ 🖺 72
	Zähler Grenzüberschreit. Benutzer Pmax	→ 🖺 72
[Maximale Sensortemperatur	→ 🖺 72
	Zähler Grenzüberschreitung Sensor Tmax	→ 🖺 73
	Zähler Grenzüberschreit. Benutzer Tmax	→ 🖺 73
	Maximale Klemmenspannung	→ 🖺 73
[Maximale Elektroniktemperatur	→ 🖺 73
► Simulation		→ 🖺 74
[Simulation	→ 🖺 74
	Simulation Diagnoseereignis	→ 🖺 74
	Wert Simulation Druck	→ 🖺 74
► Heartbeat Techno	ology	→ 🖺 75
	► Heartbeat Verification	→ 🖺 75
	Datum/Zeit Heartbeat Verification	→ 🖺 75
	Betriebszeit (Verifizierung)	→ 🖺 75
	Verifizierungsergebnis	→ 🖺 75
	Status	→ 🖺 75
	► Statistische Sensordiagnose	→ 🖺 76
	SSD: Statistische Sensordiagnose	→ 🖺 76
	Systemstatus	→ 🗎 76

		Signalstatus		→ 🖺 76
		Status Signalrauschen		→ 🖺 77
▶ Diagnoseeinstellu	ıngen			→ 🖺 77
	► Eigenschaften			→ 🖺 77
		SSD Bereichsüberwachung Verzögerungszeit		→ 🖺 77
		SSD Überwachung Verzögerungszeit		→ 🖺 77
		500 Prozessalarm Druck		→ 🖺 77
		Untere Grenze		→ 🖺 78
		Obere Grenze		→ 🖺 78
		501 Prozessalarm skalierte Variable		→ 🖺 78
		Untere Grenze		→ 🖺 78
		Obere Grenze		→ 🖺 79
		Nutzerdefinierte Warnung Temperatur		→ 🖺 79
		Untere Grenze		→ 🖺 79
		Obere Grenze		→ 🖺 79
	► Konfiguration			→ 🖺 49
		► Konfiguration		→ 🖺 80
		436 Diagnoseverhalt	en	→ 🖺 80
		436 Ereigniskategori	e	→ 🖺 80
		500 Diagnoseverhalt	en	→ 🖺 80
		500 Diagnoseverhalt	en	→ 🖺 80
		500 Diagnoseverhalt	en	→ 🖺 80
		500 Diagnoseverhalt	en	→ 🖺 80
		500 Ereigniskategori	е	→ 🖺 81

	500 Ereigniskategorie	→ 🖺 81
		J
	500 Ereigniskategorie	→ 🖺 81
	500 Ereigniskategorie	→ 🖺 81
	501 Diagnoseverhalten	→ 🖺 81
	501 Diagnoseverhalten	→ 🖺 81
	501 Diagnoseverhalten	→ 🖺 81
	501 Diagnoseverhalten	→ 🖺 81
	501 Diagnoseverhalten	→ 🖺 81
	501 Diagnoseverhalten	→ 🖺 81
	501 Ereigniskategorie	→ 🖺 81
	501 Ereigniskategorie	→ 🖺 81
	501 Ereigniskategorie	→ 🖺 81
	501 Ereigniskategorie	→ 🖺 81
	502 Diagnoseverhalten	→ 🖺 82
	502 Diagnoseverhalten	→ 🖺 82
	502 Diagnoseverhalten	→ 🖺 82
	502 Diagnoseverhalten	→ 🖺 82
	502 Diagnoseverhalten	→ 🖺 82
	502 Diagnoseverhalten	→ 🖺 82
	502 Ereigniskategorie	→ 🖺 82
	502 Ereigniskategorie	→ 🖺 82
	502 Ereigniskategorie	→ 🖺 82
	502 Ereigniskategorie	→ 🖺 82
•	Prozess	→ 🖺 83
	Sensorverhalten Druckbereich	→ 🖺 83
		J

		Sensorverhalten Druckbereich	→ 🖺 83
		841 Ereigniskategorie	→ 🖺 83
		900 Ereigniskategorie	→ 🖺 84
		900 Ereigniskategorie	→ 🖺 84
		900 Ereigniskategorie	→ 🖺 84
		900 Ereigniskategorie	→ 🖺 84
		900 Diagnoseverhalten	→ 🖺 84
		900 Diagnoseverhalten	→ 🖺 84
		900 Diagnoseverhalten	→ 🖺 84
		900 Diagnoseverhalten	→ 🖺 84
		906 Diagnoseverhalten	→ 🖺 84
		906 Diagnoseverhalten	→ 🖺 84
		906 Diagnoseverhalten	→ 🖺 84
		906 Diagnoseverhalten	→ 🖺 84
		906 Ereigniskategorie	→ 🖺 85
		906 Ereigniskategorie	→ 🖺 85
		906 Ereigniskategorie	→ 🖺 85
		906 Ereigniskategorie	→ 🖺 85
Applikation			→ 🖺 86
► Messwerte			→ 🖺 86
	Druck		→ 🖺 86
	Skalierte Variable		→ 🖺 86
	Sensortemperatur		→ 🖺 86
	Klemmenspannung 1		→ 🖺 86
	Elektroniktemperatur		→ 🖺 86

► Maßeinheiten				→ 🖺 87
	Druckeinheit			→ 🖺 87
	Nachkommastellen	Druck		→ 🖺 87
	Temperatureinheit			→ 🖺 87
	Skalierte Variable E	inheit		→ 🖺 88
	Freitext			→ 🖺 89
	Nachkommastellen	Skalierte Variable		→ 🖺 89
► PROFINET				→ 🖺 98
	► Konfiguration			→ 🖺 98
		PROFINET-Geräten	ame	→ 🖺 98
		PROFINET-Geräten	ame	→ 🖺 98
		Quittierungsart bei	Parameteränderung	→ 🖺 99
		Parameteränderung	g quittieren	→ 🖺 99
		Beschreibung		→ 🖺 99
	► Analogeingang			→ 🖺 99
		► Analogeingang	1 7	→ 🖺 99
			Prozesswert	→ 🖺 99
			Zuordnung Prozessgröße	→ 🖺 100
			Dämpfung	→ 🖺 100
	► Binäreingang			→ 🖺 100
		▶ Binäreingang 1	2	→ 🖺 100
			Eingangswert Steuerung	→ 🖺 100
	► Binärausgang			→ 🖺 101
		Set point value		→ 🖺 101
		Ausgangswert BO-F	Block	→ 🖺 101

	Fehlerverhalten	→ 🖺 101
	Verzögerung Fehlerverhalten	→ 🖺 101
	Fester Wert	→ 🗎 102
	► Information	→ 🖺 102
	Device ID	→ 🗎 102
	PA Profil Version	→ 🖺 102
	► Application-Relation	→ 🖺 102
	AR-Status	→ 🖺 102
	MAC-Adresse IO-Controller	→ 🖺 103
	MAC-Adresse Backup-IO-Controller	→ 🗎 103
	IP-Adresse IO-Controller	→ 🖺 103
	IP-Adresse Backup-IO-Controller	→ 🗎 103
System		→ 🖺 104
► Geräteverv	valtung	→ 🗎 104
	Gerätekennzeichen	→ 🖺 104
	Status Verriegelung	→ 🖺 104
	Konfigurationszähler	→ 🖺 105
	Gerät zurücksetzen	→ 🗎 105
D. D		
► Benutzerve		→ 🖺 106
	Benutzerrolle	→ 🖺 106
	Passwort	→ 🖺 106
	Freigabecode eingeben	→ 🖺 106
	Status Passworteingabe	→ 🖺 106
	Neues Passwort	→ 🖺 107
	Neues Passwort bestätigen	→ 🖺 107

	Status Passwortein	gabe	→ 🖺 106
	Altes Passwort		→ 🖺 107
	Neues Passwort		→ 🖺 107
	Neues Passwort be	stätigen	→ 🖺 107
	Status Passwortein	gabe	→ 🖺 106
	Passwort zurückset	tzen	→ 🖺 107
	Status Passwortein	gabe	→ 🖺 106
	Altes Passwort		→ 🖺 107
	Status Passwortein	gabe	→ 🖺 106
► Konnektivität			→ 🖺 108
	► Schnittstellen		→ 🖺 108
		Displaybedienung	→ 🖺 108
		Webserver Funktionalität	→ 🖺 108
		Bluetooth Aktivierung	→ 🖺 108
		Service (UART-CDI)	→ 🖺 109
	► Bluetooth		→ 🖺 109
		Bluetooth Aktivierung	→ 🖺 109
	► Ethernet		→ 🖺 109
		MAC-Adresse	→ 🖺 109
		IP-Adresse	→ 🖺 109
		Subnetzmaske	→ 🖺 110
		Standard-Gateway	→ 🖺 110
		Service-IP aktiv	→ 🖺 110
		Verbindungsstatus der Schnittstelle	→ 🖺 110
		Geschwindigkeit der Schnittstelle	→ 🖺 110

	Duplex-Status	→ 🖺 111
	Automatische Aushandlung	→ 🖺 111
	Anzahl empfangener Pakete	→ 🖺 111
	Anzahl gesendeter Pakete	→ 🖺 111
	Zahl fehlgeschlagener empfangener Pakete	→ 🖺 111
	Zahl fehlgeschlagener gesendeter Pakete	→ 🖺 112
	Signalrauschabstand	→ 🖺 112
	Zahl fehlgeschlagener empfangener Pakete	→ 🖺 112
	Aktive TCP-Verbindung	→ 🖺 112
	Unterstützte TCP-Verbindungen	→ 🖺 112
	TCP-Verbindungsanfragen	→ 🖺 113
	TCP Verbindungszeitüberschreitung	→ 🖺 113
	Anzahl beendeter TCP-Verbindungen	→ 🖺 113
	Anzahl empfangener TCP-Pakete	→ 🖺 113
	Anzahl gesendeter TCP-Pakete	→ 🖺 113
	Zahl fehlgeschlagener empf. TCP- Pakete	→ 🖺 113
	Verfügbare UDP-Ports	→ 🖺 114
	Anzahl empfangener UDP-Pakete	→ 🖺 114
	Anzahl gesendeter UDP-Pakete	→ 🖺 114
	Zahl fehlgeschlagener empf. UDP- Pakete	→ 🖺 114
► Anzeige		→ 🖺 114
Language		→ 🖺 114
Format Anzeige		→ 🖺 115

	1. Anzeigewert	→ 🖺 115
	2. Anzeigewert	→ 🖺 116
	3. Anzeigewert	→ 🖺 116
	4. Anzeigewert	→ 🖺 117
	Kontrast Anzeige	→ 🖺 117
▶ Datu	um/Zeit	→ 🗎 118
	Datum/Zeit	→ 🗎 118
	Zeitzone	→ 🖺 118
	NTP aktivieren	→ 🖺 119
	NTP-Serveradresse	→ 🖺 120
	Uhrzeit synchronisiert	→ 🖺 120
▶ Geol	lokalisierung	→ 🖺 120
	Ortsbeschreibung	→ 🖺 120
	Längengrad	→ 🗎 120
	Breitengrad	→ 🖺 121
	Ortshöhe	→ 🗎 121
▶ Info	rmation	→ 🖺 121
	Gerätename	→ 🖺 121
	Hersteller	→ 🗎 121
	Seriennummer	→ 🖺 122
	Bestellcode	→ 🖺 122
	Firmware-Version	→ 🖺 122
	Hardware-Version	→ 🖺 123
	Erweiterter Bestellcode 1	→ 🖺 123
	Erweiterter Bestellcode 2	→ 🖺 123
<u> </u>		

Erweiterter Bestellcode 3	→ 🖺 123
Prüfsumme	→ 🖺 124
► Software Konfiguration	→ 🖺 124
CRC Gerätekonfiguration	→ 🗎 124
SW-Option aktivieren	→ 🖺 124
Software-Optionsübersicht	→ 🖺 125
► Firmware-Update	→ 🖺 125
▶ Update starten	→ 🖺 126
Ich habe die Warnhinweise gelesen.	→ 🖺 126
► Geräteinformationen	→ 🖺 126
Messstellenkennzeichnung	→ 🖺 126
Gerätename	→ 🖺 127
Paketversion	→ 🗎 127
▶ Datei wählen	→ 🖺 127
Status Dateiprüfung	→ 🖺 128
► Verifizierungsausführung	→ 🖺 128
Datei Validierungsstatus	→ 🖺 128
► Beenden	→ 🖺 128
Ich habe die Warnhinweise gelesen.	→ 🖺 128

3 Beschreibung der Geräteparameter

Die Parameter werden im Folgenden nach der Menüstruktur des Bedientools aufgeführt. Das Bedienmenü ist dynamisch und passt die Auswahl der Parameter an die ausgewählten Optionen an.

3.1 Benutzerführung

Im Hauptmenü Benutzerführung befinden sich die Funktionen, die dem Nutzer ermöglichen schnell grundsätzliche Aufgaben, z.B. die Inbetriebnahme auszuführen. In erster Linie sind dies geführte Assistenten und themenübergreifende Sonderfunktionen.

Navigation 🗐 🗐 Benutzerführung

3.1.1 Übersicht des Bedienmenüs

Benutzerführung

- Inbetriebnahme (→ 🖺 28)
- - SSD: Statistische Sensordiagnose (→ 🖺 49)
 - Prozessfenster (→ 🖺 61)
- Import/Export → 🗎 26

3.1.2 Inbetriebnahme

Diesen Assistenten ausführen, um das Gerät in Betrieb zu nehmen. In jedem Parameter den passenden Wert eingeben oder die passende Option auswählen.

Wenn der Assistent abgebrochen wird, bevor alle erforderlichen Parameter eingestellt wurden, werden bereits vorgenommene Einstellungen gespeichert. Aus diesem Grund befindet sich das Gerät dann möglicherweise in einem undefinierten Zustand!

In diesem Fall empfiehlt es sich, das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.

Folgende Parameter werden im Inbetriebnahme-Assistenten eingestellt:

Auf dieser Seite sind die wichtigsten Daten zur Charakterisierung des Geräts zusammengefasst. Einige der Parameter lassen sich ändern, andere werden nur zur Information angezeigt.

- Gerätekennzeichen (→ 🗎 28)
- Gerätename (→ 🖺 28)
- Seriennummer (→ 🖺 28)
- Erweiterter Bestellcode 1 (→ 🖺 29)
- Erweiterter Bestellcode 2 (→ 🖺 29)
- Erweiterter Bestellcode 3 (→ 🖺 29)
- Status Verriegelung (→ 🗎 30)
- Zeitzone (→ 🗎 31)
- Datum/Zeit (→ 🖺 32)
- PROFINET-Gerätename (→ 🖺 32)
- IP-Adresse (→ 🖺 32)
- MAC-Adresse (→ 🖺 33)
- Device ID (→ 🖺 33)
- Hersteller-ID (\rightarrow 🖺 33)

■ Messeinstellungen (→ 🖺 34)

- Skalierte Variable zuweisen? (→ 🖺 34)

- Skalierte Variable Einheit (→ 🗎 36)

- Druck (→ 🖺 27)

- LRL Sensor (→ 🖺 38)
- Minimale Spanne (\rightarrow 🖺 39)
- Druck (→ 🗎 39)
- Skalierte Variable (→ 🖺 39)
- Druckwert 1 (\rightarrow 🖺 40)
- Skalierte Variable Wert 1 (→ 🖺 40)
- Druckwert 2 (→ 🖺 41)
- Skalierte Variable Wert 2 (→ 🖺 41)
- Zuordnung Prozessgröße (→ 🖺 42)

3.1.3 Untermenü "Heartbeat Technology"

Untermenü **Heartbeat Technology** ($\rightarrow \triangleq$ 43) bietet Diagnosefunktionalität durch kontinuierliche Selbstüberwachung, die Ausgabe zusätzlicher Messgrößen an ein externes Condition Monitoring System sowie die In-situ-Verifikation von Messgeräten in der Anwendung.

Assistent "SSD: Statistische Sensordiagnose"

Durch die statistische Analyse des Drucksignals können Prozessanomalien wie verstopfte Impulsleitungen erkannt werden. Dieser Assistent unterstützt die Einstellungen und Schwellenwerte, die zu einer Diagnosemeldung führen sollen.

Assistent "Prozessfenster"

Dieser Assistent verwendet benutzerdefinierte Druck- und Temperaturgrenzen, um unerwünschte Installations- oder Anwendungsanomalien zu erkennen.

Anwendungen:

- Defekte Begleitheizung oder Isolierung
- Eingefrorene Prozessanschlüsse
- Dynamische Druckspitzen etc.

3.1.4 Import/Export

Sichern/Laden

- Sichern: Die Geräteeinstellungen können in einer .deh Datei gespeichert werden.
- Laden: Die in einer .deh Datei gespeicherten Geräteeinstellungen können in das Gerät geschrieben werden.

Dokumentation erstellen

- Unter "Dokumentation erstellen" kann eine Geräte-Dokumentation im PDF-Format gespeichert werden.
- Diese Dokumentation beinhaltet folgende allgemeine Geräteinformationen:
 - Informationen zu Geräteparametern
 - Informationen zur Linearisierung
 - Echokurven
 - Event-Liste
 - Diagnose-Liste

3.1.5 Vergleichen

Datensatz-Vergleich

Mit dieser Funktion können folgende Datensätze verglichen werden:

- Datensätze im .deh Dateiformat aus der Import/Export-Funktion
- Datensätze mit der aktuell im Gerät befindlichen Parametrierung

3.2 Menü "Geräteinformation"

Navigation 📵 🗎 Geräteinfo

Statussignal		
Navigation		Geräteinfo → Statussignal
Anzeige	FuAuWa	Kusfall (F) Inktionskontrolle (C) Inkerhalb der Spezifikation (S) Instrungsbedarf (M) Instrument of the state
Druck		
Navigation		Geräteinfo → Druck
Skalierte Variable		
Navigation		Geräteinfo → Skal. Variable
Anzeige	Gleit	kommazahl mit Vorzeichen
Diese Meldung nicht me	hr anzei	gen
Navigation		Geräteinfo → Nicht anzeigen
Auswahl	Ja	

3.3 Menü "Benutzerführung"

Navigation 🛢 🖹 Benutzerführung

3.3.1 Assistent "Inbetriebnahme"

Navigation $\blacksquare \blacksquare$ Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme

Assistent "Geräteidentifikation"

Navigation Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Geräteident.

Gerätekennzeichen	
Navigation	ullet Benutzerführung $ o$ Inbetriebnahme $ o$ Geräteident. $ o$ Gerätekennzeich.
Beschreibung	Bezeichnung für Messstelle eingeben, um das Messgerät in der Anlage zu identifizieren
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (32)
Gerätename	
Navigation	■ Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident. → Gerätename
Beschreibung	Anzeige des Namens des Messumformers. Er befindet sich auch auf dem Typenschild des Messumformers.
Anzeige	Max. 32 Zeichen wie Buchstaben oder Zahlen.
Seriennummer	
Navigation	■ Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident. → Seriennummer
Beschreibung	Anzeige der Seriennummer des Messgeräts. Befindet sich auch auf dem Typenschild von Messaufnehmer und -umformer.
Anzeige	Max. 11-stellige Zeichenfolge aus Buchstaben und Zahlen.

Zusätzliche Information

Beschreibung



Nützliche Einsatzgebiete der Seriennummer

- Um das Messgerät schnell zu identifizieren, z.B. beim Kontakt mit Endress+Hauser.
- Um gezielt Informationen zum Messgerät mithilfe des Device Viewer zu erhalten: www.endress.com/deviceviewer

Erweiterter Bestellcode 1

Navigation

Anzeige

Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident. → Erw.Bestellcd. 1

Beschreibung

Der erweiterte Bestellcode ist ein alphanumerischer Code, der alle Informationen zur Identifizierung des Gerätes und seiner Optionen enthält.

Zeichenfolge

Werkseinstellung

Zusätzliche Information

Beschreibung

Der erweiterte Bestellcode gibt für das Messgerät die Auspräqung aller Merkmale der Produktstruktur an und charakterisiert damit das Messgerät eindeutig.

Erweiterter Bestellcode 2

Navigation

Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident. → Erw.Bestellcd. 2

Beschreibung

Der erweiterte Bestellcode ist ein alphanumerischer Code, der alle Informationen zur Identifizierung des Gerätes und seiner Optionen enthält.

Befindet sich auch auf Typenschild von Messaufnehmer und Messumformer im Feld "Ext. ord. cd."

Anzeige

Zeichenfolge

Werkseinstellung

Erweiterter Bestellcode 3

Navigation

Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Geräteident. \rightarrow Erw.Bestellcd. 3

Beschreibung

Der erweiterte Bestellcode ist ein alphanumerischer Code, der alle Informationen zur Identifizierung des Gerätes und seiner Optionen enthält.

Befindet sich auch auf Typenschild von Messaufnehmer und Messumformer im Feld "Ext. ord. cd."

Anzeige

Zeichenfolge

Werkseinstellung

Assistent "Geräteidentifikation"

Navigation $\blacksquare \square$ Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Geräteident.

Status Verriegelung

Navigation Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Geräteident. \rightarrow Status Verrieg.

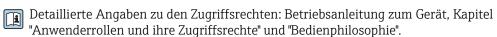
Beschreibung Anzeige des aktiven Schreibschutzes.

Anzeige ■ Hardware-verriegelt ■ Vorübergehend verriegelt

Zusätzliche Information

Anzeige

Wenn mehrere Schreibschutzarten aktiv sind, wird auf der Vor-Ort-Anzeige der Schreibschutz mit der höchsten Priorität angezeigt. Im Bedientool hingegen werden alle aktiven Schreibschutzarten angezeigt.



Auswahl

Funktionsumfang von Parameter "Status Verriegelung"

Optionen	Beschreibung
Keine	Es gelten die Zugriffsrechte, die in Parameter Zugriffsrechte Anzeige angezeigt werden. Erscheint nur auf der Vor-Ort-Anzeige.
Hardware-verriegelt	Der DIP-Schalter für die Hardware-Verriegelung ist auf dem Hauptelektronikmodul aktiviert. Dadurch ist der Schreibzugriff auf die Parameter gesperrt (z. B. über Vor-Ort-Anzeige oder Bedientool).
Vorübergehend verriegelt	Aufgrund interner Verarbeitungen im Gerät (z.B. Up-/Download von Daten, Reset) ist der Schreibzugriff auf die Parameter kurzzeitig gesperrt. Nach Abschluss der Verarbeitung sind die Parameter wieder änderbar.

Assistent "Geräteidentifikation"

 $\blacksquare \blacksquare$ Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Geräteident. Navigation

Zeitzone

Navigation

Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Geräteident. \rightarrow Zeitzone

Beschreibung

Die Zeitzone wählen. Jede Änderung der Zeitzone wird im Logbuch eingetragen.

Auswahl

Andere Einheiten

- UTC-12:00
- UTC-11:00
- UTC-10:00
- UTC-09:30
- UTC-09:00
- UTC-08:00
- UTC-07:00
- UTC-06:00
- UTC-05:00
- UTC-04:00
- UTC-03:30
- UTC-03:00
- UTC-02:30
- UTC-02:00
- UTC-01:00
- UTC 00:00
- UTC+01:00
- UTC+02:00
- UTC+03:00
- UTC+03:30
- UTC+04:00
- UTC+04:30
- UTC+05:00
- UTC+05:30
- UTC+05:45
- UTC+06:00
- UTC+06:30
- UTC+07:00
- UTC+08:00
- UTC+08:45
- UTC+09:00
- UTC+09:30
- UTC+10:00
- UTC+10:30
- UTC+11:00
- UTC+12:00
- UTC+12:45
- UTC+13:00 ■ UTC+13:45
- UTC+14:00

Navigation	$oxed{\square}$ Benutzerführung $ ightarrow$ Inbetriebnahme $ ightarrow$ Geräteident. $ ightarrow$ Datum/Zeit	
Beschreibung	Zeigt das eingegebene Datum und die eingegebene Zeit.	
Anzeige	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen	
	Assistent "Geräteidentifikation"	
	Navigation \blacksquare Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Geräteident.	
PROFINET-Gerätename		
Navigation	\blacksquare Benutzerführung \Rightarrow Inbetriebnahme \Rightarrow Geräteident. \Rightarrow PROFINET-Name	
Beschreibung	Es sind bis zu 240 Zeichen erlaubt. Folgende Syntax muss verwendet werden: - 1 oder mehr Bezeichner, getrennt mit [.] - Bezeichner Länge ist 1 bis 63 Zeichen - Bezeichner besteht aus [a-z 0-9] nur Kleinbuchstaben und Zahlen erlaubt.	
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (240)	
PROFINET-Gerätename		
Navigation	riangle Benutzerführung $ riangle$ Inbetriebnahme $ riangle$ Geräteident. $ riangle$ PROFINET-Name	
Beschreibung	Zeigt die Kurzform des PROFINET-Gerätenamens der Messstelle	
Anzeige	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen	
IP-Adresse		Î
Navigation		
Beschreibung	IP-Adresse des Messgeräts eingeben	
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (15)	

Anzeige

Beschreibung	
Navigation	Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident. → Beschreibung
Beschreibung	Eine Beschreibung der Messstelle eingeben
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (54)

MAC-Adresse	
Navigation	
Beschreibung	Zeigt die MAC-Adresse des Messgeräts
Anzeige	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

Device ID	
Navigation	$egin{array}{ll} & & & \\ & &$
Anzeige	0 65 535

Hersteller-ID	
Navigation	Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Geräteident. \rightarrow Hersteller-ID

0 ... 65 535

Assistent "Messeinstellungen"

Navigation $\blacksquare \blacksquare$ Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Messeinstell.

Dämpfung Navigation Benutzerführung → Inbetriebnahme → Messeinstell. → Dämpfung Beschreibung Die Dämpfung wirkt bevor der Messwerts weiterverarbeitet wird, d.h. vor den folgenden Prozessen: Skalierung Grenzwertüberwachung Weiterleitung an Anzeige Weiterleitung an Analog Input Block Hinweis: Der Analog Input Block hat einen eigenen Parameter "Dämpfung". In der Messkette darf nur einer der beiden Dämpfungsparameter einen anderen Wert als 0 haben. Ansonsten

Eingabe 0 ... 999,0 s

Beschreibung

Navigation Benutzerführung → Inbetriebnahme → Messeinstell. → Skal. Variable? Auswahl Nein Ja

Assistent "Messeinstellungen"

Auswahl der Einheit für den Rohrdruck.

wird das Signal mehrfach gedämpft.

Navigation $\blacksquare \blacksquare$ Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Messeinstell.

Druckeinheit		6
Navigation	Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Messeinstell. \rightarrow Druckeinheit	

Auswahl	SI-Einheiten MPa kPa Pa bar mbar a torr atm kgf/cm² gf/cm²	US-Einheiten psi	Andere Einheiten inH2O inH2O (4°C) mmH2O mmH2O (4°C) mH2O mH2O inH2O inHg mmHg

Temperatureinheit		
Navigation		
Beschreibung	Auswahl der Einheit für die Temperatur.	
Auswahl	SI-Einheiten US-Einheiten	

■ °C °F **■** K

Werkseinstellung Abhängig vom Land:

■ °C ■ °F

Zusätzliche Information Auswahl

Assistent "Messeinstellungen"

Navigation

Druckeinheit			
Navigation	■ Benutzerführu	ıng → Inbetriebnahme → Messe	einstell. → Druckeinheit
Beschreibung	Auswahl der Einheit für den Rohrdruck.		
Auswahl	SI-Einheiten MPa kPa Pa bar mbar a torr atm kgf/cm² gf/cm²	US-Einheiten psi	Andere Einheiten inH2O inH2O (4°C) mmH2O mmH2O (4°C) mH2O mH2O ftH2O inHg mmHg

Endress+Hauser 35

Skalierte Variable Einheit

■ ft

■ in ft³

■ OZ

■ lb

STon

■ lb/s ■ lb/min

■ lb/h

■ STon/min

■ STon/h

■ STon/d

■ ft³/min ■ ft³/h

qal/s (us)

qal/h (us)

qal/d (us)

qal/min (us)

■ bbl/s (us;oil) ■ bbl/min (us;oil)

■ bbl/h (us;oil)

bbl/d (us:oil)

■ Sft³/min

■ Sft³/h

■ Sft³/d

• ft^3/s

■ ft³/d

gal (us)

bbl (us;oil)

Navigation

Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Messeinstell. \rightarrow Skal. V. Einheit

Beschreibung

Frei text' bzw. erste Auswahlmöglichkeit auswählen, falls die gewünschte Einheit in der Auswahlliste nicht verfügbar ist. Es ist dann möglich, eine kundenspezifische Einheit in einem weiteren Parameter einzugeben.

Auswahl

SI-Einheiten

- **•** %
- mm
- cm
- m
- **-** 1
- hl
- m³
- **■** q ■ kg
- t
- q/s ■ kg/s
- kg/min
- kg/h
- t/min
- t/h
- t/d
- m³/s
- m³/min ■ m³/h
- m³/d
- 1/s
- l/min
- l/h
- Nm³/h
- Nl/h
- \blacksquare Sm³/s
- Sm³/min
- Sm^3/h
- Sm^3/d
- Nm^3/s ■ q/cm³
- kg/m³
- Nm³/min
- Nm^3/d

Kundenspezifische Einheiten

Free text

US-Einheiten Imperial Einheiten

- gal (imp)
- gal/s (imp)
- gal/min (imp)
- qal/h (imp)

Freitext

Navigation

Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Messeinstell. \rightarrow Freitext

Eingabe

Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (32)

36

Temperatureinheit

Navigation

Benutzerführung → Inbetriebnahme → Messeinstell. → Temperatureinh.

Auswahl der Einheit für die Temperatur.

SI-Einheiten

C

K

Werkseinstellung Abhängig vom Land:

• °C • °F

Zusätzliche Information Auswahl

Assistent "Messeinstellungen"

Navigation $\blacksquare \blacksquare$ Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Messeinstell.

Beschreibung Durch die Einbaulage des Messgeräts kann eine Druckverschiebung entstehen. Mit dem

Nullabgleich kann die Druckverschiebung korrigiert werden.

Auswahl ■ Nein

Bestätigen

Druck **Navigation** Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Messeinstell. \rightarrow Druck Assistent "Ausgangseinstellungen" Navigation \blacksquare Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Ausgangseinst. Übertragungsfunktion skalierte Variable Navigation Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Ausgangseinst. \rightarrow Übertr. Sk. Var. Beschreibung 'Linear' Für den Ausgang wird das lineare Drucksignal verwendet. Die Durchflussberechnung muss in einer nachgeschalteten Einheit berechnet werden. 'Radizierend' (Deltabar) Für den Ausgang wird das radizierende Durchflusssignal verwendet. Das Ausgangssignal 'Radizierend' wird auf der Vor-Ort-Anzeige mit einem Wurzel-Symbol gekennzeichnet. 'Tabelle' Der Ausgang wird definiert durch die eingegebene Tabelle skalierte Variabel / Druck. Auswahl Linear Radizierend* ■ Tabelle Assistent "Ausgangseinstellungen" Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Ausgangseinst. Navigation LRL Sensor **Navigation** Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → LRL Sensor Beschreibung Gibt die untere Messgrenze des Sensors an. **Anzeige** Gleitkommazahl mit Vorzeichen

^{*} Sichtbar in Abhängigkeit von Bestelloptionen oder Geräteeinstellungen

URL Sensor		
Navigation		
Beschreibung	Gibt die obere Messgrenze des Sensors an.	
Anzeige	Gleitkommazahl mit Vorzeichen	
Minimale Spanne		
Navigation	Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → Minimale Spanne	
Beschreibung	Gibt die kleinstmögliche Messspanne des Sensors an.	
Anzeige	Gleitkommazahl mit Vorzeichen	
	Assistent "Ausgangseinstellungen"	
	Navigation \blacksquare Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Ausgangseinst.	
Druck		
Navigation	\blacksquare Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Ausgangseinst. \rightarrow Druck	
Eingabe	Gleitkommazahl mit Vorzeichen	
Skalierte Variable		
Navigation	Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → Skal. Variable	
Eingabe	Gleitkommazahl mit Vorzeichen	

Assistent "Ausgangseinstellungen"

Navigation $\blacksquare \blacksquare$ Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Ausgangseinst.

Übertragungsfunktion skalierte Variable

Navigation

Beschreibung

Für den Ausgang wird das lineare Drucksignal verwendet. Die Durchflussberechnung

Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Ausgangseinst. \rightarrow Übertr. Sk. Var.

muss in einer nachgeschalteten Einheit berechnet werden.

'Radizierend' (Deltabar)

Für den Ausgang wird das radizierende Durchflusssignal verwendet. Das Ausgangssignal 'Radizierend' wird auf der Vor-Ort-Anzeige mit einem Wurzel-Symbol gekennzeichnet.

'Tabelle'

'Linear'

Der Ausgang wird definiert durch die eingegebene Tabelle skalierte Variabel / Druck.

Auswahl • Linear

Radizierend *

■ Tabelle

Druckwert 1

Navigation ■ Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → Druckwert 1

Beschreibung Druck für den ersten Skalierungspunkt eingeben. Diesem Druck wird 'Skalierte Variable

Wert 1' zugeordnet.

Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Skalierte Variable Wert 1

Navigation \blacksquare Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Ausgangseinst. \rightarrow Sk. Var. Wert 1

Beschreibung Wert für den ersten Skalierungspunkt eingeben. Dieser Wert wird zugeordnet zu 'Druck-

wert 1'.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

^{*} Sichtbar in Abhängigkeit von Bestelloptionen oder Geräteeinstellungen

Druckwert 2		
Navigation	$ullet$ Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Ausgangseinst. \rightarrow Druckwert 2	
Beschreibung	Druck für den zweiten Skalierungspunkt eingeben. Diesem Druck wird 'Skalierte Variable Wert 2' zugeordnet.	
Eingabe	Gleitkommazahl mit Vorzeichen	
Skalierte Variable Wert 2		
Navigation		
Beschreibung	Wert für den zweiten Skalierungspunkt eingeben. Dieser Wert wird zugeordnet zu 'Druckwert 2'.	
Eingabe	Gleitkommazahl mit Vorzeichen	
LRL Sensor		
Navigation	$egin{array}{ll} & & & \\ & &$	
Beschreibung	Gibt die untere Messgrenze des Sensors an.	
Anzeige	Gleitkommazahl mit Vorzeichen	
URL Sensor		
Navigation		
Beschreibung	Gibt die obere Messgrenze des Sensors an.	
Anzeige	Gleitkommazahl mit Vorzeichen	
Minimale Spanne		
Navigation	$oxed{ ext{$oxed{B}$}}$ Benutzerführung $ ightarrow$ Inbetriebnahme $ ightarrow$ Ausgangseinst. $ ightarrow$ Minimale Spanne	
Beschreibung	Gibt die kleinstmögliche Messspanne des Sensors an.	

Anzeige

Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Assistent "Ausgangseinstellungen"

Navigation $\blacksquare \blacksquare$ Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Ausgangseinst.

Zuordnung Prozessgröße

Navigation Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Ausgangseinst. \rightarrow Zuord.Prozessgr.

 \square Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Ausgangseinst. \rightarrow Zuord.Prozessgr.

 \blacksquare Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Ausgangseinst. \rightarrow Zuord.Prozessgr.

 \blacksquare Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Ausgangseinst. \rightarrow Zuord.Prozessgr.

 \square Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Ausgangseinst. \rightarrow Zuord.Prozessgr.

 \square Benutzerführung \rightarrow Inbetriebnahme \rightarrow Ausgangseinst. \rightarrow Zuord.Prozessgr.

Beschreibung

Prozessgröße wählen

Anzeige

- Druck *
- Skalierte Variable *
- Sensortemperatur *
- Sensor Druck *
- Elektroniktemperatur *
- Median des Drucksignals ⁷
- Rauschen vom Drucksignal *

Zusätzliche Information

Anzeige

Option "Sensor Druck"

Sensordruck ist das Rohsignal vom Sensor vor Dämpfung und Lagekorrektur.

42

^{*} Sichtbar in Abhängigkeit von Bestelloptionen oder Geräteeinstellungen

3.3.2 Untermenü "Heartbeat Technology"

Navigation $\blacksquare \blacksquare$ Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn.

Assistent "Heartbeat Verification"

Navigation $\blacksquare \blacksquare$ Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Heartbeat Verif.

Assistent "Heartbeat Einstellung"

Navigation \blacksquare Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Heartbeat Verif.

→ Heartbeat Einst.

Heartbeat Verification

Navigation ■ Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Heartbeat Verif. → Heartbeat Einst.

→ Heartbeat Verif.

Auswahl • Verifizierung starten

Ergebnisse anzeigen

Assistent "Mainboardmodul"

Navigation В Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Heartbeat Verif.

→ Mainboardmodul

Systemzustand

temzustand

Beschreibung Prüfung auf aktive Messgerätefehler des Diagnoseverhaltens 'Alarm'.

Wird ein Messgerätefehler erkannt, wird die Verifizierung zwar durchgeführt, führt aber

immer zu dem Gesamtergebnis 'Nicht bestanden'.

Anzeige ■ Nicht ausgeführt

- Bestanden
- Nicht ausgeführt
- Nicht bestanden

Klemmenspannung **Navigation** Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Heartbeat Verif. → Mainboardmodul \rightarrow Klemmenspg. Beschreibung Prüfung, ob die Spannung an den Versorgungsklemmen innerhalb der spezifizierten Grenzen liegt. Überschreiten der maximalen Klemmenspannung kann das Gerät beschädigen. Ist die Versorgungsspannung dauerhaft im maximalen Bereich, kann sich die Lebensdauer des Geräts reduzieren. Bei Unterschreiten der minimalen Klemmenspannung kann das Gerät ausfallen. Nicht ausgeführt **Anzeige** ■ Bestanden Nicht ausgeführt Nicht bestanden Modulspannungen **Navigation** Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Heartbeat Verif. → Mainboardmodul → Modulspannungen Beschreibung Prüft, ob die internen Modulspannungen im zulässigem Bereich liegen. **Anzeige** Nicht ausgeführt ■ Bestanden Nicht ausgeführt Nicht bestanden Software Integrität Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Heartbeat Verif. → Mainboardmodul Navigation → Software Interq. Prüft, ob die Funktionsblöcke der Software in der richtigen Reihenfolge ausgeführt wer-Beschreibung den. **Anzeige** Nicht ausgeführt ■ Bestanden

44 Endress+Hauser

Nicht ausgeführtNicht bestanden

RAM-Prüfung		
Navigation		
Beschreibung	Prüft die korrekte Funktion des RAM-Speichers (Random Access Memory).	
Anzeige	 Nicht ausgeführt Bestanden Nicht ausgeführt Nicht bestanden 	
ROM-Prüfung		
Navigation	 ■ Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Heartbeat Verif. → Mainboardmodul → ROM-Prüfung 	
Beschreibung	Prüft die korrekte Funktion des ROM-Speichers (Read-Only-Memory).	
Anzeige	 Nicht ausgeführt Bestanden Nicht ausgeführt Nicht bestanden 	
	Assistent "Sensormodul"	
	Navigation	
Sensorintegrität		
Navigation		
Beschreibung	Prüft die Integrität des Sensors. Umfang der Prüfung ist Abhängig vom Sensortyp.	
Anzeige	Nicht ausgeführtBestandenNicht ausgeführt	

Endress+Hauser 45

Nicht bestanden

Membranintegrität

 $\textbf{Navigation} \hspace{1cm} \blacksquare \hspace{1cm} \text{Benutzerf\"{u}hrung} \rightarrow \text{Heartbeat Techn.} \rightarrow \text{Heartbeat Verif.} \rightarrow \text{Sensormodul} \rightarrow \text{Mem-}$

branintegr

Beschreibung Prüft die Unversehrtheit der Membran.

Hinweis:

Bei Metallmembranen nicht im Prüfumfang enthalten.

Anzeige ■ Nicht ausgeführt

Bestanden

Nicht ausgeführt

Nicht bestanden

Sensor-/Membranintegrität

Navigation ■ Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Heartbeat Verif. → Sensormodul → Sensor/

Membran

Beschreibung Prüft die Unversehrtheit des Sensors inklusive Membrane.

Anzeige ■ Nicht ausgeführt

■ Bestanden

■ Nicht ausgeführt

Nicht bestanden

Statistische Sensordiagnose

Navigation \square Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Heartbeat Verif. \rightarrow Sensormodul \rightarrow SSD

Beschreibung Prüft, ob die aktuelle Messwerte innerhalb der eingelernten Grenzwerte Signalrauschen

liegen.

Anzeige ■ Nicht ausgeführt

Bestanden

■ Nicht ausgeführt

Nicht bestanden

Sensor Temperature Verifikation

Navigation

riangleq Benutzerführung riangleq Heartbeat Techn. riangleq Heartbeat Verif. riangleq Sensor Temp. ver

Anzeige

- Nicht ausgeführt
- Bestanden
- Nicht ausgeführt
- Nicht bestanden

Integrität des analogen Pfads

Navigation

 $\ \, \Box$ Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Heartbeat Verif. \rightarrow Sensormodul \rightarrow Analog Pfad

Anzeige

- Nicht ausgeführt
- Bestanden
- Nicht ausgeführt
- Nicht bestanden

Assistent "Verifizierungsergebnis"

Navigation

Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Heartbeat Verif. → Verifiz.ergebnis

Verifizierungsergebnis

Navigation

riangle Benutzerführung riangle Heartbeat Techn. riangle Heartbeat Verif. riangle Verifiz.ergebnis riangle Verifiz.ergebnis

Anzeige

- Nicht ausgeführt
- Bestanden
- Nicht ausgeführt
- Nicht bestanden

Protokoll abspeichern?

Navigation

Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Heartbeat Verif. \rightarrow Verifiz.ergebnis \rightarrow Protokoll absp?

Beschreibung

Der Bericht kann abgespeichert und archiviert werden.

Auswahl	■ Nein ■ Ja
	Assistent "Beenden"
	Navigation \blacksquare Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Heartbeat Verif. \rightarrow Beenden
Prüfer	
Navigation	
Beschreibung	Der eingegebene Prüfername wird im Report aufgeführt.
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (96)
Ort	
Navigation	
Beschreibung	Der eingegebene Wert wird in den Bericht angezeigt.
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (96)
Bemerkungen	
Navigation	Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Heartbeat Verif. → Beenden → Bemerkungen
Beschreibung	Der eingegebene Wert wird in den Bericht angezeigt.
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (255)
Anlagenbetreiber	
Navigation	
Beschreibung	Der eingegebene Wert wird in den Bericht angezeigt.

Eingabe

Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (96)

Betriebszeit (Verifizierung)

Navigation Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Heartbeat Verif. \rightarrow Beenden \rightarrow Betriebszeit

Anzeige Tage (d), Stunden (h), Minuten (m), Sekunden (s)

Datum/Zeit Heartbeat Verification

Navigation Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Heartbeat Verif. \rightarrow Beenden \rightarrow Datum/Zeit

Heartbeat Verification

Beschreibung Datum und Uhrzeit der letzten Hearbeat-Verifizierung.

Dieser Wert wird bei jeder Heartbeat-Verifizierung aktualisiert.

Notiz:

Wenn keine Zeitinformationen verfügbar sind, z.B. Die Heartbeat-Überprüfung wird vom

Display aus gestartet, '----' wird angezeigt.

Anzeige Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

Assistent "SSD: Statistische Sensordiagnose"

Navigation $\blacksquare \blacksquare$ Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Stat. Sens. Diag

Assistent "Konfiguration"

Navigation $\blacksquare \blacksquare$ Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Stat. Sens. Diag \rightarrow Kon-

figuration

Statusübersicht

Navigation \blacksquare Benutzerführung \Rightarrow Heartbeat Techn. \Rightarrow Stat. Sens. Diag \Rightarrow Konfiguration \Rightarrow Status-

übersicht

Beschreibung SSD aktivieren.

Anzeige ■ Deaktiviert

Lernphase

Überwachung inaktiv

- Überwachung aktiv
- Überwachung aktiv mit Ereignis
- Keine Baseline

Statusübersicht

Navigation

riangle Benutzerführung riangle Heartbeat Techn. riangle Stat. Sens. Diag riangle Konfiguration riangle Statusübersicht

Beschreibung

Bitte warten. Funktion ist noch nicht bereit.

Anzeige

- Deaktiviert
- Lernphase
- Überwachung inaktiv
- Überwachung aktiv
- Überwachung aktiv mit Ereignis
- Keine Baseline

Statusübersicht

Navigation

Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Stat. Sens. Diag → Konfiguration → Statusübersicht

Beschreibung

Das Signalrauschen ist zu klein für die Einlernphase.

Hinweis:

Das Einlernen ist nur bei laufendem Prozess möglich.

Maßnahmen:

Ventilstellung überprüfen.

Falls erforderlich: Das Einlernen später - bei laufendem Prozess - durchführen.

Anzeige

- Deaktiviert
- Lernphase
- Überwachung inaktiv
- Überwachung aktiv
- Überwachung aktiv mit Ereignis
- Keine Baseline

Statusübersicht

Navigation

Beschreibung

Die Einlernphase ist abgeschlossen. Die Konfiguration fortführen oder beenden.

Anzeige

- Deaktiviert
- Lernphase
- Überwachung inaktiv

- Überwachung aktiv
- Überwachung aktiv mit Ereignis
- Keine Baseline

Statusübersicht

Navigation

riangle Benutzerführung riangle Heartbeat Techn. riangle Stat. Sens. Diag riangle Konfiguration riangle Status-übersicht

Beschreibung

Die SSD ist nicht aktiv, weil der Mittelwert des Rohsignals außerhalb der Grenzen liegt. Die SSD wird wieder aktiviert, sobald der Mittelwert wieder innerhalb der Grenzen liegt. Gegebenenfalls die Grenzen anpassen.

Anzeige

- Deaktiviert
- Lernphase
- Überwachung inaktiv
- Überwachung aktiv
- Überwachung aktiv mit Ereignis
- Keine Baseline

Statusübersicht

Navigation

riangle Benutzerführung riangle Heartbeat Techn. riangle Stat. Sens. Diag riangle Konfiguration riangle Status-übersicht

Beschreibung

Die SSD hat ein Ereignis festgestellt (z.B. verstopfte Impulsleitung). Prüfen, ob Wartungsarbeiten erforderlich sind.

Anzeige

- Deaktiviert
- Lernphase
- Überwachung inaktiv
- Überwachung aktiv
- Überwachung aktiv mit Ereignis
- Keine Baseline

Statusübersicht

Navigation

 \blacksquare Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Stat. Sens. Diag \rightarrow Konfiguration \rightarrow Status-übersicht

Beschreibung

Die SSD ist nicht aktiv, weil die Prozessbedingungen zu dynamisch sind für eine zuverlässige Funktion.

Gegebenenfalls Baseline neu einlernen oder Abtastrate anpassen.

Die SSD wird wieder aktiviert, sobald der Mittelwert des Rohsignals innerhalb der Grenzwerte ist.

Anzeige

- Deaktiviert
- Lernphase
- Überwachung inaktiv
- Überwachung aktiv
- Überwachung aktiv mit Ereignis
- Keine Baseline

Statusübersicht

Navigation

riangle Benutzerführung riangle Heartbeat Techn. riangle Stat. Sens. Diag riangle Konfiguration riangle Statusübersicht

Beschreibung

Das aktuelle Signalrauschen ist zu klein, um die SSD zu aktivieren.

Anzeige

- Deaktiviert
- Lernphase
- Überwachung inaktiv
- Überwachung aktiv
- Überwachung aktiv mit Ereignis
- Keine Baseline

Statusübersicht

Navigation

Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Stat. Sens. Diag → Konfiguration → Statusübersicht

Beschreibung

Die Baseline konnte aus folgenden Gründen nicht erstellt werden:

- Während der Erstellung der Baseline-Phase ist nicht genügend Signalrauschen vorhanden.
- Während der Erstellung der Baseline-Phase ändert sich der Prozess.

Anzeige

- Deaktiviert
- Lernphase
- Überwachung inaktiv
- Überwachung aktiv
- Überwachung aktiv mit Ereignis
- Keine Baseline

Systemstatus

Navigation

Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Stat. Sens. Diag → Konfiguration → Systemstatus

Anzeige

- Inaktiv
- Signalrauschen zu klein
- Stabil
- Nicht stabil
- Systemdynamik prüfen

Signalstatus

Navigation

Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Stat. Sens. Diag → Konfiguration → Signalstatus

Anzeige

- Inaktiv
- Erstelle Baseline
- Verifiziere Baseline
- Verifiziere Baseline fällt aus
- Überwachung
- Außerhalb des Bereichs
- Überwachung inaktiv

Status Signalrauschen

Navigation

Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Stat. Sens. Diag → Konfiguration → Stat. Rauschen

Anzeige

- Inaktiv
- Erstelle BaselineVerifiziere Baseline
- Verifiziere Baseline fällt aus
- Überwachung
- Außerhalb des Bereichs
- Überwachung inaktiv

Baseline-Erstellungsprozess

Navigation

 $oxed{ ext{Benutzerf\"{u}hrung}}
ightarrow ext{Heartbeat Techn.}
ightarrow ext{Stat. Sens. Diag}
ightarrow ext{Konfiguration}
ightarrow ext{Baseline-Erstel.}$

Anzeige

0 ... 100 %

Abtastrate

Navigation

Beschreibung

Bestimmt die Abtastrate in Abhängigkeit der Prozessbedingungen:

'Schnell'

Homogener, stabiler Prozess mit Gaussverteilung.

'Mittel'

Dynamischer Prozess

'Langsam'

Extrem dynamischer, variabler Prozess

Auswahl

- Schnell
- Mittel
- Langsam

Assistent "Überwachung"

Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Stat. Sens. Diag Navigation

→ Überwachung

Signalstatus

Navigation

Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Stat. Sens. Diag \rightarrow Überwachung \rightarrow Signalstatus

Anzeige

- Inaktiv
- Erstelle Baseline
- Verifiziere Baseline
- Verifiziere Baseline fällt aus
- Überwachung
- Außerhalb des Bereichs
- Überwachung inaktiv

Aktuelles Baseline-Signal

Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Stat. Sens. Diag \rightarrow Überwachung \rightarrow Akt. **Navigation**

Baseline

Aktueller Mittelwert des Rohsignals Beschreibung

Gleitkommazahl mit Vorzeichen **Anzeige**

Obere Grenze Baseline-Signal

Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Stat. Sens. Diag \rightarrow Überwachung \rightarrow Ob. Gr. Navigation Signal

Beschreibung Obere Grenze für den Mittelwert des Rohsignals. Wenn der Mittelwert oberhalb dieser

Grenze liegt, ist die SSD inaktiv.

Hinweis:

Dieser Parameter sollte nicht größer sein als 'Signal maximaler Wert'.

Gleitkommazahl mit Vorzeichen Eingabe

Kontrolllinie Baseline-Signal

Navigation \square Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Stat. Sens. Diag \rightarrow Überwachung \rightarrow Kontr.

Baseline

Beschreibung Eingelernter Mittelwert des Rohsignals.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Untere Grenze Baseline-Signal

Navigation Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Stat. Sens. Diag \rightarrow Überwachung \rightarrow Unt. Gr.

Signal

Beschreibung Untere Grenze für den Mittelwert des Rohsignals. Wenn der Mittelwert unterhalb dieser

Grenze liegt, ist die SSD inaktiv.

Hinweis:

Dieser Parameter sollte nicht kleiner sein als 'Signal minimaler Wert'.

Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Signal minimaler Wert

Navigation \square Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Stat. Sens. Diag \rightarrow Überwachung \rightarrow Mini-

maler Wert

Beschreibung Mimimaler Mittelwert des Rohsignals während der Einlernphase.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Signal maximaler Wert

Navigation \square Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Stat. Sens. Diag \rightarrow Überwachung \rightarrow Maxi-

maler Wert

Beschreibung Maximaler Mittelwert des Rohsignals während der Einlernphase.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Assistent "Überwachung"

Navigation \blacksquare Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Stat. Sens. Diag

→ Überwachung

Status Signalrauschen

Navigation Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Stat. Sens. Diag \rightarrow Überwachung \rightarrow Stat.

Rauschen

Anzeige ■ Inaktiv

- Erstelle BaselineVerifiziere Baseline
- Verifiziere Baseline fällt aus
- Überwachung
- Außerhalb des Bereichs
- Überwachung inaktiv

Aktuelles Baseline-Rauschen

Navigation \blacksquare Benutzerführung \Rightarrow Heartbeat Techn. \Rightarrow Stat. Sens. Diag \Rightarrow Überwachung \Rightarrow Akt.

Rauschen

Beschreibung Aktuelles Rauschen (Standardabweichung) des Rohsignals.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Obere Grenze Baseline-Rauschen

Navigation \blacksquare Benutzerführung \Rightarrow Heartbeat Techn. \Rightarrow Stat. Sens. Diag \Rightarrow Überwachung \Rightarrow Ob. Gr.

Rauschen

Beschreibung Oberer Grenzwert für das Rauschen des Rohsignals. Wenn das Rauschen oberhalb dieser

Grenze liegt, ist die SSD inaktiv.

Hinweis:

Dieser Parameter sollte nicht größer sein als 'Signalrauschen maximaler Wert'.

Einqabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Kontrolllinie Baseline-Rauschen

Navigation \square Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Stat. Sens. Diag \rightarrow Überwachung \rightarrow Kontr.

Rauschen

Beschreibung Eingelerntes Rauschen des Rohsignals

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Untere Grenze Baseline-Rauschen

 $\textbf{Navigation} \hspace{1cm} \blacksquare \hspace{1cm} \text{Benutzerf\"{u}hrung} \rightarrow \text{Heartbeat Techn.} \rightarrow \text{Stat. Sens. Diag} \rightarrow \ddot{\text{U}} \text{berwachung} \rightarrow \text{Unt. Gr.}$

Rausch.

Beschreibung Unterer Grenzwert für das Rauschen des Rohsignals. Wenn das Rauschen unterhalb dieser

Grenze liegt, ist die SSD inaktiv.

Hinweis:

Dieser Parameter sollte nicht kleiner sein als 'Signalrauschen minimaler Wert'.

Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Minimales Baseline-Rauschen

Navigation \blacksquare Benutzerführung \Rightarrow Heartbeat Techn. \Rightarrow Stat. Sens. Diag \Rightarrow Überwachung \Rightarrow Min.

Baseline-R.

Beschreibung Mindestwert des Signalrauschens.

Unterhalb dieses Wertes lässt sich die SSD nicht aktivieren.

Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Signalrauschen minimaler Wert

Rauschwert

Beschreibung Minimales gemessenes Signalrauschen während der Lernphase.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Signalrauschen maximaler Wert

Navigation

 $\ \, \Box$ Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Stat. Sens. Diag \rightarrow Überwachung \rightarrow Max. Rauschwert

Beschreibung

Maximales gemessenes Signalrauschen während der Lernphase.

Anzeige

Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Assistent "Diagnoseeinstellungen"

Navigation

Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Stat. Sens. Diag→ Diagnoseeinstel.

SSD Überwachung Verzögerungszeit

Navigation

Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Stat. Sens. Diag \rightarrow Diagnoseeinstel. \rightarrow SSD

Verzög.

Eingabe

0 ... 86 400 s

900 Ereigniskategorie

Navigation

■ Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Stat. Sens. Diag → Diagnoseeinstel.
 → 900Ereigniskateg.

Anzeige

- Ausfall (F)
- Funktionskontrolle (C)
- Außerhalb der Spezifikation (S)
- Wartungsbedarf (M)
- Nicht kategorisiert

900 Diagnoseverhalten

Navigation

Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Stat. Sens. Diag → Diagnoseeinstel. → 900 Diagnoseverh.

Beschreibung Ereignisverhalten wählen

'Nur Logbucheintrag':

KeineWeitergabe der Meldung über den Feldbus

'Warnung':

Warnmeldung wird über den Feldbus ausgegeben (Werkseinstellung).

Unabhängig von der Einstellung erscheint die Meldung auf dem Display. Wenn die zulässigen Bedingungen wieder erreicht sind, ist die Warnung im Gerät nicht mehr verfügbar.

Auswahl • Warnung

Nur Logbucheintrag

SSD Bereichsüberwachung Verzögerungszeit

Navigation

Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Stat. Sens. Diag \rightarrow Diagnoseeinstel. \rightarrow SSD

Verz.zeit

Eingabe 0 ... 604 800 s

906 Ereigniskategorie

Navigation

■ Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Stat. Sens. Diag → Diagnoseeinstel.
 → 906Ereigniskateg.

Anzeige ■ Ausfall (F)

■ Funktionskontrolle (C)

Außerhalb der Spezifikation (S)

Wartungsbedarf (M)

Nicht kategorisiert

Endress+Hauser

59

906 Diagnoseverhalten

Navigation

Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Stat. Sens. Diag → Diagnoseeinstel. → 906 Diagnoseverh.

Beschreibung

Ereignisverhalten wählen

'Nur Logbucheintrag':

KeineWeitergabe der Meldung über den Feldbus

'Warnung':

Warnmeldung wird über den Feldbus ausgegeben (Werkseinstellung).

Unabhängig von der Einstellung erscheint die Meldung auf dem Display. Wenn die zulässigen Bedingungen wieder erreicht sind, ist die Warnung im Gerät nicht mehr verfügbar.

Auswahl

- Aus
- Warnung
- Nur Logbucheintrag

Assistent "Aktivieren/Deaktivieren"

Navigation

 $\blacksquare \blacksquare$ Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Stat. Sens. Diag

→ Aktiv./Deaktiv.

$SSD: Statistische \, Sensordiagnose \,$

Navigation

Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Stat. Sens. Diag → Aktiv./Deaktiv. → Stat. Sens. Diag

Beschreibung

SSD aktivieren oder deaktivieren.

Nach Wahl von 'Deaktivieren' findet keine statistische Sensordiagnose statt. Es werden keine Diagnosemeldungen ausgegeben.

Auswahl

- Deaktivieren
- Aktivieren

A:-++	IIDwa-sac	£
Assistent	Prozess	stenster

Navigation $\blacksquare \blacksquare$ Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Prozessfenster

Assistent "Druckbereich"

→ Druckbereich

Navigation
 Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Prozessfenster → Druckbereich → 500 Druck
 Beschreibung
 Festlegen, ob die benutzerdefinierten Druckgrenzen festgelegt werden sollen. Bei Wahl von 'Aus' findet keine Analyse und somit auch keine Ereignismeldung statt.
 Auswahl

■ An

Untere Grenze

Navigation Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Prozessfenster \rightarrow Druckbereich \rightarrow Untere Grenze

Grenze

Beschreibung Bereich einstellen.

Wenn dieser Grenzwert über- oder unterschritten wird, wird ein Diagnoseereignis erzeugt.

Es gibt keine Hysterese.

Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Obere Grenze

Grenze

Beschreibung Bereich einstellen.

Wenn dieser Grenzwert über- oder unterschritten wird, wird ein Diagnoseereignis erzeugt.

Es gibt keine Hysterese.

Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Zähler Grenzunterschreit. Benutzer Pmin

P Benu.

Beschreibung Zählt, wie oft der Wert die vom Benutzer definierten Mindestwerte unterschritten hat.

Benutzerdefinierte Mindestwerte werden im Menü Diagnose/Diagnoseeinstellungen/

Eigenschaften angezeigt.

Anzeige 0 ... 65 535

Zähler Grenzüberschreit. Benutzer Pmax

Navigation ■ Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Prozessfenster → Druckbereich → Zähler >

P Benu.

Beschreibung Zählt, wie oft der Wert die vom Benutzer festgelegten Höchstwerte überschreitet.

Benutzerdefinierte Höchstwerte werden im Menü Diagnose/Diagnoseeinstellungen/

Eigenschaften angezeigt.

Anzeige 0 ... 65 535

500 Diagnoseverhalten

Navigation Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Prozessfenster \rightarrow Druckbereich \rightarrow 500

Diagnoseverh.

Beschreibung Ereignisverhalten wählen

'Nur Logbucheintrag':

Keine digitale oder analoge Weitergabe der Meldung

'Warnung':

Stromausgang unverändert. Meldung wird digital ausgegeben (Werkseinstellung).

'Alarm':

Stromausgang nimmt den eingestellten Alarmstrom an.

Unabhängig von der Einstellung erscheint die Meldung auf dem Display. Wenn die zulässigen Bedingungen wieder erreicht sind, ist die Warnung im Gerät nicht mehr verfügbar.

Auswahl • Aus

- Alarm
- Warnung
- Nur Logbucheintrag

500 Ereigniskategorie

Navigation Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Prozessfenster \rightarrow Druckbereich

→ 500Ereigniskateg.

Anzeige ■ Ausfall (F)

■ Funktionskontrolle (C)

Außerhalb der Spezifikation (S)

Wartungsbedarf (M)

■ Nicht kategorisiert

Assistent "Druckbereich"

Navigation $\blacksquare \blacksquare$ Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Prozessfenster

→ Druckbereich

501 Prozessalarm skalierte Variable

Navigation

 \blacksquare Benutzerführung \Rightarrow Heartbeat Techn. \Rightarrow Prozessfenster \Rightarrow Druckbereich \Rightarrow 501 Skal. Variable

Beschreibung

Festlegen, ob die benutzerdefinierten Grenzen festgelegt werden sollen. Bei Wahl von 'Nein' findet keine Analyse und somit auch keine Ereignismeldung statt.

Auswahl

Aus

■ An

Untere Grenze

Navigation

Grenze

Beschreibung Bereich einstellen.

Wenn dieser Grenzwert über- oder unterschritten wird, wird ein Diagnoseereignis erzeugt.

Es gibt keine Hysterese.

Eingabe

Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Obere Grenze	<u> </u>
Navigation	$oxed{ ext{Benutzerf\"uhrung}} o ext{Heartbeat Techn.} o ext{Prozessfenster} o ext{Druckbereich} o ext{Obere}$ Grenze
Beschreibung	Bereich einstellen. Wenn dieser Grenzwert über- oder unterschritten wird, wird ein Diagnoseereignis erzeugt Es gibt keine Hysterese.
Eingabe	Gleitkommazahl mit Vorzeichen
501 Diagnoseverhalten	
Navigation	Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Prozessfenster → Druckbereich → 501 Diagnoseverh.
Beschreibung	Ereignisverhalten wählen
	'Nur Logbucheintrag': Keine digitale oder analoge Weitergabe der Meldung
	'Warnung': Stromausgang unverändert. Meldung wird digital ausgegeben (Werkseinstellung).
	'Alarm': Stromausgang nimmt den eingestellten Alarmstrom an.
	Unabhängig von der Einstellung erscheint die Meldung auf dem Display. Wenn die zulässi gen Bedingungen wieder erreicht sind, ist die Warnung im Gerät nicht mehr verfügbar.
Auswahl	 Aus Alarm Warnung Nur Logbucheintrag
501 Ereigniskategorie	
Navigation	Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Prozessfenster → Druckbereich → 501Ereigniskateg.
Anzeige	 Ausfall (F) Funktionskontrolle (C) Ausfall der Spezifikation (S)

Außerhalb der Spezifikation (S)

Wartungsbedarf (M)Nicht kategorisiert

Assistent "Temperaturbereich"

Navigation \blacksquare Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Prozessfenster \rightarrow Tem-

peraturber.

Nutzerdefinierte Warnung Temperatur

nung Temp.

Beschreibung Festlegen, ob die benutzerdefinierten Sensortemperaturgrenzen festgelegt werden sollen.

Bei "Nein" findet keine Analyse und somit auch keine Ereignismeldung statt.

Auswahl • Aus

An

Untere Grenze

Navigation Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Prozessfenster \rightarrow Temperaturber. \rightarrow Untere

Grenze

Beschreibung Bereich einstellen.

Wenn dieser Grenzwert über- oder unterschritten wird, wird ein Diagnoseereignis erzeugt.

Es gibt keine Hysterese.

Eingabe $-50 \dots 150 \,^{\circ}\text{C}$

Obere Grenze

Navigation \blacksquare Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Prozessfenster \rightarrow Temperaturber. \rightarrow Obere

Grenze

Beschreibung Bereich einstellen.

Wenn dieser Grenzwert über- oder unterschritten wird, wird ein Diagnoseereignis erzeugt.

Es gibt keine Hysterese.

Eingabe −50 ... 150 °C

Zähler Grenzunterschreit. Benutzer Tmin

Navigation Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Prozessfenster \rightarrow Temperaturber. \rightarrow Zähler

< T Benu.

Anzeige 0 ... 65 535

Zähler Grenzüberschreit. Benutzer Tmax

Navigation

Benutzerführung \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Prozessfenster \rightarrow Temperaturber. \rightarrow Zähler

> T Benu.

Anzeige

0 ... 65 535

502 Diagnoseverhalten

Navigation

Benutzerführung → Heartbeat Techn. → Prozessfenster → Temperaturber. → 502

Diagnoseverh.

Beschreibung Ereignisverhalten wählen

'Nur Logbucheintrag':

Keine digitale oder analoge Weitergabe der Meldung

'Warnung':

Stromausgang unverändert. Meldung wird digital ausgegeben (Werkseinstellung).

'Alarm':

Stromausgang nimmt den eingestellten Alarmstrom an.

Unabhängig von der Einstellung erscheint die Meldung auf dem Display. Wenn die zulässigen Bedingungen wieder erreicht sind, ist die Warnung im Gerät nicht mehr verfügbar.

Auswahl

- Aus
- Alarm
- Warnung
- Nur Logbucheintrag

502 Ereigniskategorie

Navigation

 $\blacksquare \ \ \, \exists \quad \mathsf{Benutzerf\"{u}hrung} \to \mathsf{Heartbeat} \ \mathsf{Techn.} \to \mathsf{Prozessfenster} \to \mathsf{Temperaturber}.$

→ 502Ereigniskateg.

Anzeige

- Ausfall (F)
- Funktionskontrolle (C)
- Außerhalb der Spezifikation (S)
- Wartungsbedarf (M)
- Nicht kategorisiert

Menü "Diagnose" 3.4

Navigation

Diagnose

3.4.1 Untermenü "Aktive Diagnose"

Navigation Diagnose → Aktive Diagnose

Aktive Diagnose

Navigation Diagnose → Aktive Diagnose → Aktive Diagnose

Voraussetzung Ein Diagnoseereignis ist aufgetreten.

Beschreibung Anzeige der aktuell aufgetretenen Diagnosemeldung. Wenn mehrere Meldungen gleich-

zeitig auftreten, wird die Meldung mit der höchsten Priorität angezeigt.

Anzeige Symbol für Diagnoseverhalten, Diagnosecode und Kurztext.

Zusätzliche Information Anzeige

Weitere anstehende Diagnosemeldungen lassen sich in Untermenü Diagnoseliste

anzeigen.

Beispiel

Zum Anzeigeformat:

⊗F271 Hauptelektronik-Fehler

Zeitstempel

Navigation Diagnose → Aktive Diagnose → Zeitstempel

Beschreibung Anzeige der Betriebszeit, zu der die aktuelle Diagnosemeldung aufgetreten ist.

Anzeige Tage (d), Stunden (h), Minuten (m) und Sekunden (s)

Zusätzliche Information Anzeige

Die Diagnosemeldung lässt sich über Parameter **Aktuelle Diagnose** (→ 🖺 67) anzei-

gen.

Beispiel

Zum Anzeigeformat: 24d12h13m00s

Letzte Diagnose

Navigation □ Diagnose → Aktive Diagnose → Letzte Diagnose

Voraussetzung Zwei Diagnoseereignisse sind bereits aufgetreten.

Beschreibung Anzeige der vor der aktuellen Meldung zuletzt aufgetretenen Diagnosemeldung.

Anzeige Symbol für Diagnoseverhalten, Diagnosecode und Kurztext.

Zusätzliche Information Anzeige

Via Vor-Ort-Anzeige: Behebungsmaßnahme und Zeitstempel zur Ursache der Diagnosemeldung sind über die 国-Taste abrufbar.

Beispiel

Zum Anzeigeformat:

SF271 Hauptelektronik-Fehler

Zeitstempel

Navigation $\blacksquare \Box$ Diagnose \rightarrow Aktive Diagnose \rightarrow Zeitstempel

Beschreibung Anzeige der Betriebszeit, zu der die Diagnosemeldung vor der aktuellen Diagnosemeldung

zuletzt aufgetreten ist.

Anzeige Tage (d), Stunden (h), Minuten (m) und Sekunden (s)

Zusätzliche Information Anzeige

Pie Diagnosemeldung lässt sich über Parameter **Letzte Diagnose** (→ 🗎 68) anzeigen.

Beispiel

Zum Anzeigeformat: 24d12h13m00s

Betriebszeit ab Neustart

Navigation $\blacksquare \blacksquare$ Diagnose \rightarrow Aktive Diagnose \rightarrow Zeit ab Neustart

Beschreibung Zeigt die Betriebszeit, die seit dem letzten Geräteneustart vergangen ist.

Anzeige Tage (d), Stunden (h), Minuten (m), Sekunden (s)

Betriebszeit

Navigation □ Diagnose → Aktive Diagnose → Betriebszeit

Beschreibung Zeigt, wie lange das Gerät bis zum jetzigen Zeitpunkt in Betrieb ist.

Zusätzliche Information Maximale Zeit: 9 999 d (≈ 27 Jahre)

3.4.2 Untermenü "Ereignislogbuch"

Navigation \square Diagnose \rightarrow Ereignislogbuch

Filteroptionen

Navigation □ Diagnose → Ereignislogbuch → Filteroptionen

Beschreibung Auswahl der Kategorie, deren Ereignismeldungen in der Ereignisliste des Bedientools

angezeigt werden.

Auswahl ■ Alle

■ Ausfall (F)

Funktionskontrolle (C)

Außerhalb der Spezifikation (S)

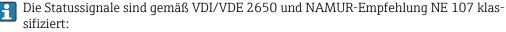
Wartungsbedarf (M)

■ Information (I)

Nicht kategorisiert

Zusätzliche Information

Beschreibung



- F = Failure
- C = Function Check
- S = Out of Specification
- M = Maintenance Required

3.4.3 Untermenü "Minimale/Maximale-Werte"

Druck min

Navigation $\blacksquare \Box$ Diagnose \rightarrow Min/Max-Werte \rightarrow Druck min

Beschreibung Minimal oder maximal vom Gerät gemessener Wert.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Zähler Grenzunterschreitung Sensor Pmin

Beschreibung Zählt, wie oft der Wert die sensorspezifischen Mindestwerte unterschreitet.

Die sensorspezifischen Mindestwerte werden im Menü Anwendung/Sensor angezeigt.

Anzeige 0 ... 65 535

Zähler Grenzunterschreit. Benutzer Pmin

Navigation $\blacksquare \Box$ Diagnose \rightarrow Min/Max-Werte \rightarrow Zähler < P Benu.

Beschreibung Zählt, wie oft der Wert die vom Benutzer definierten Mindestwerte unterschritten hat.

Benutzerdefinierte Mindestwerte werden im Menü Diagnose/Diagnoseeinstellungen/

Eigenschaften angezeigt.

Anzeige 0 ... 65 535

Minimale Sensortemperatur

Navigation \square Diagnose \rightarrow Min/Max-Werte \rightarrow Min. Sensortemp.

Beschreibung Minimal oder maximal vom Gerät gemessener Wert.

Benutzer können diesen Wert nicht zurücksetzen.

Anzeige −273,15 ... 9726,85 °C

Zähler Grenzunterschreitung Sensor Tmin

Navigation \blacksquare Diagnose \rightarrow Min/Max-Werte \rightarrow Zähler T < Tmin

Beschreibung Zählt, wie oft der Wert die sensorspezifischen Mindestwerte/Maximalwerte unterschrei-

tet/überschreitet.

Die sensorspezifischen Mindestwerte/Maximalwerte werden im Menü Anwendung/

Sensor angezeigt.

Anzeige 0 ... 65 535

Zähler Grenzunterschreit. Benutzer Tmin

Navigation \blacksquare Diagnose \rightarrow Min/Max-Werte \rightarrow Zähler < T Benu.

Anzeige 0 ... 65 535

Minimale Klemmenspannung

Navigation $\blacksquare \Box$ Diagnose \rightarrow Min/Max-Werte \rightarrow Min. Klemmenspg.

Beschreibung Minimale oder maximale gemessene Klemmenspannung (Versorgung).

Anzeige 0,0 ... 50,0 V

Minimale Elektroniktemperatur

Navigation \square Diagnose \rightarrow Min/Max-Werte \rightarrow Min.Elektr.temp.

Beschreibung Minimale oder maximale gemessene Temperatur der Hauptelektronik.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Rücksetzen Zähler benutzer P und T

Auswahl • Abbrechen

Bestätigen

Druck max

Navigation \blacksquare Diagnose \rightarrow Min/Max-Werte \rightarrow Druck max

Beschreibung Minimal oder maximal vom Gerät gemessener Wert.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Zähler Grenzüberschreitung Sensor Pmax

Navigation $\blacksquare \Box$ Diagnose \rightarrow Min/Max-Werte \rightarrow Zähler P > Pmax

Beschreibung Zählt, wie oft der Wert die sensorspezifischen Höchstwerte überschreitet.

Sensorspezifische Höchstwerte werden im Menü Anwendung/Sensor angezeigt.

Anzeige 0 ... 65 535

Zähler Grenzüberschreit. Benutzer Pmax

Navigation \blacksquare Diagnose \rightarrow Min/Max-Werte \rightarrow Zähler > P Benu.

Beschreibung Zählt, wie oft der Wert die vom Benutzer festgelegten Höchstwerte überschreitet.

Benutzerdefinierte Höchstwerte werden im Menü Diagnose/Diagnoseeinstellungen/

Eigenschaften angezeigt.

Anzeige 0 ... 65 535

Maximale Sensortemperatur

Navigation $\blacksquare \Box$ Diagnose \rightarrow Min/Max-Werte \rightarrow Max. Sensortemp.

Beschreibung Minimal oder maximal vom Gerät gemessener Wert.

Benutzer können diesen Wert nicht zurücksetzen.

Anzeige −273,15 ... 9726,85 °C

Zähler Grenzüberschreitung Sensor Tmax

Navigation \blacksquare Diagnose \rightarrow Min/Max-Werte \rightarrow Zähler T > Tmax

Beschreibung Zählt, wie oft der Wert die sensorspezifischen Mindestwerte/Maximalwerte unterschrei-

tet/überschreitet.

Die sensorspezifischen Mindestwerte/Maximalwerte werden im Menü Anwendung/

Sensor angezeigt.

Anzeige 0 ... 65 535

Zähler Grenzüberschreit. Benutzer Tmax

Navigation $\blacksquare \Box$ Diagnose \rightarrow Min/Max-Werte \rightarrow Zähler > T Benu.

Anzeige 0 ... 65 535

Maximale Klemmenspannung

Navigation $\blacksquare \Box$ Diagnose \rightarrow Min/Max-Werte \rightarrow Max. Klemmensp.

Beschreibung Minimale oder maximale gemessene Klemmenspannung (Versorgung).

Anzeige 0,0 ... 50,0 V

Maximale Elektroniktemperatur

Navigation \square Diagnose \rightarrow Min/Max-Werte \rightarrow Max.Elektr.temp.

Beschreibung Minimale oder maximale gemessene Temperatur der Hauptelektronik.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

3.4.4 Untermenü "Simulation"

Simulation

Navigation \blacksquare Diagnose \rightarrow Simulation

Beschreibung Simuliert eine oder mehrere Prozessvariablen und/oder Ereignisse.

Warnung:

Die Ausgabe entspricht dem simulierten Wert oder Ereignis.

Auswahl ■ Aus

Druck

Simulation Diagnoseereignis

Simulation Diagnoseereignis

Navigation $\blacksquare \Box$ Diagnose \rightarrow Simulation \rightarrow Sim. Diagnose

Beschreibung Auswahl eines Diagnoseereignisses für die Simulation, die dadurch aktiviert wird.

Auswahl ■ Aus

Auswahlliste Diagnoseereignisse (abhängig von der ausgewählten Kategorie)

Zusätzliche Information

Beschreibung

Für die Simulation stehen die zugehörigen Diagnoseereignisse der im Parameter Kategorie Diagnoseereignis ausgewählten Kategorie zur Auswahl.

Wert Simulation Druck

Navigation $\blacksquare \Box$ Diagnose \rightarrow Simulation \rightarrow Wert Sim. Druck

Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

3.4.5 Untermenü "Heartbeat Technology"

Navigation \blacksquare Diagnose \rightarrow Heartbeat Techn.

Untermenü "Heartbeat Verification"

Navigation \square Diagnose \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Heartbeat Verif.

Datum/Zeit Heartbeat Verification

Navigation □ Diagnose → Heartbeat Techn. → Heartbeat Verif. → Datum/Zeit Heartbeat Verifica-

tion

Beschreibung Datum und Uhrzeit der letzten Hearbeat-Verifizierung.

Dieser Wert wird bei jeder Heartbeat-Verifizierung aktualisiert.

Notiz:

Wenn keine Zeitinformationen verfügbar sind, z.B. Die Heartbeat-Überprüfung wird vom

Display aus gestartet, '----' wird angezeigt.

Anzeige Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

Betriebszeit (Verifizierung)

Navigation \Box Diagnose \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Heartbeat Verif. \rightarrow Betriebszeit

Anzeige Tage (d), Stunden (h), Minuten (m), Sekunden (s)

Verifizierungsergebnis

Navigation \blacksquare Diagnose \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow Heartbeat Verifiz.ergebnis

Anzeige ■ Nicht ausgeführt

■ Bestanden

Nicht ausgeführt

Nicht bestanden

Status

Beschreibung Zeigt aktuellen Stand der Verifikation an.

Anzeige

- Ausgeführt
- In Arbeit
- Nicht bestanden
- Nicht ausgeführt

Untermenü "Statistische Sensordiagnose"

Navigation \square Diagnose \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow SSD

SSD: Statistische Sensordiagnose

Navigation \blacksquare Diagnose \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow SSD \rightarrow Stat. Sens. Diag

Beschreibung SSD aktivieren oder deaktivieren.

Nach Wahl von 'Deaktivieren' findet keine statistische Sensordiagnose statt. Es werden

keine Diagnosemeldungen ausgegeben.

Auswahl • Deaktivieren

Aktivieren

Systemstatus

Anzeige ■ Inaktiv

• Signalrauschen zu klein

Stabil

Nicht stabil

Systemdynamik prüfen

Signalstatus

Navigation \blacksquare Diagnose \rightarrow Heartbeat Techn. \rightarrow SSD \rightarrow Signalstatus

Anzeige ■ Inaktiv

■ Erstelle Baseline

Verifiziere Baseline

■ Verifiziere Baseline fällt aus

Überwachung

Außerhalb des Bereichs

■ Überwachung inaktiv

Status Signalrauschen

Navigation

□ Diagnose → Heartbeat Techn. → SSD → Stat. Rauschen

Anzeige

- Inaktiv
- Erstelle Baseline
- Verifiziere Baseline
- Verifiziere Baseline fällt aus
- Überwachung
- Außerhalb des Bereichs
- Überwachung inaktiv

3.4.6 Untermenü "Diagnoseeinstellungen"

Navigation \square Diagnose \rightarrow Diagnoseeinstel.

Untermenü "Eigenschaften"

Navigation \square Diagnose \rightarrow Diagnoseeinstel. \rightarrow Eigenschaften

SSD Bereichsüberwachung Verzögerungszeit

Navigation □ Diagnose → Diagnoseeinstel. → Eigenschaften → SSD Verz.zeit

Eingabe 0 ... 604 800 s

SSD Überwachung Verzögerungszeit

Navigation \square Diagnose \rightarrow Diagnoseeinstel. \rightarrow Eigenschaften \rightarrow SSD Verzög.

Eingabe 0 ... 86 400 s

500 Prozessalarm Druck

Navigation □ Diagnose → Diagnoseeinstel. → Eigenschaften → 500 Druck

Beschreibung Festlegen, ob die benutzerdefinierten Druckgrenzen festgelegt werden sollen. Bei Wahl

von 'Aus' findet keine Analyse und somit auch keine Ereignismeldung statt.

Auswahl

AusAn

Untere Grenze

Navigation

 $\begin{tabular}{ll} \hline \square & Diagnose \rightarrow Diagnosee instel. \rightarrow Eigenschaften \rightarrow Untere Grenze \\ \hline \end{tabular}$

Beschreibung

Bereich einstellen.

Wenn dieser Grenzwert über- oder unterschritten wird, wird ein Diagnoseereignis erzeugt.

Es gibt keine Hysterese.

Eingabe

Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Obere Grenze

Navigation

riangle Diagnose riangle Diagnoseeinstel. riangle Eigenschaften riangle Obere Grenze

Beschreibung

Bereich einstellen.

Wenn dieser Grenzwert über- oder unterschritten wird, wird ein Diagnoseereignis erzeugt.

Es gibt keine Hysterese.

Eingabe

Gleitkommazahl mit Vorzeichen

501 Prozessalarm skalierte Variable

Navigation

□ Diagnose \rightarrow Diagnoseeinstel. \rightarrow Eigenschaften \rightarrow 501 Skal. Variable

Beschreibung

Festlegen, ob die benutzerdefinierten Grenzen festgelegt werden sollen. Bei Wahl von

'Nein' findet keine Analyse und somit auch keine Ereignismeldung statt.

Auswahl

AusAn

Untere Grenze

Navigation

 \square Diagnose \rightarrow Diagnoseeinstel. \rightarrow Eigenschaften \rightarrow Untere Grenze

Beschreibung

Bereich einstellen.

Wenn dieser Grenzwert über- oder unterschritten wird, wird ein Diagnoseereignis erzeugt.

Es gibt keine Hysterese.

Eingabe

Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Obere Grenze

Navigation □ Diagnose → Diagnoseeinstel. → Eigenschaften → Obere Grenze

Beschreibung Bereich einstellen.

Wenn dieser Grenzwert über- oder unterschritten wird, wird ein Diagnoseereignis erzeugt.

Es gibt keine Hysterese.

Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Nutzerdefinierte Warnung Temperatur

Navigation \square Diagnose \rightarrow Diagnoseeinstel. \rightarrow Eigenschaften \rightarrow Warnung Temp.

Beschreibung Festlegen, ob die benutzerdefinierten Sensortemperaturgrenzen festgelegt werden sollen.

Bei "Nein" findet keine Analyse und somit auch keine Ereignismeldung statt.

Auswahl • Aus

■ An

Untere Grenze

Navigation Diagnose \rightarrow Diagnoseeinstel. \rightarrow Eigenschaften \rightarrow Untere Grenze

Beschreibung Bereich einstellen.

Wenn dieser Grenzwert über- oder unterschritten wird, wird ein Diagnoseereignis erzeugt.

Es gibt keine Hysterese.

Eingabe −50 ... 150 °C

Obere Grenze

Beschreibung Bereich einstellen.

Wenn dieser Grenzwert über- oder unterschritten wird, wird ein Diagnoseereignis erzeugt.

Es gibt keine Hysterese.

Eingabe $-50 \dots 150 \,^{\circ}\text{C}$

Untermenü "Konfiguration"

Navigation $\ \ \ \ \$ Diagnose $\ \ \rightarrow$ Diagnoseeinstel. $\ \ \rightarrow$ Konfiguration $\ \ \rightarrow$ Konfiguration

436 Diagnoseverhalten Navigation Diagnose \rightarrow Diagnoseeinstel. \rightarrow Konfiguration \rightarrow Konfiguration \rightarrow 436 Diagnose-Auswahl Warnung Nur Logbucheintrag 436 Ereigniskategorie Diagnose \rightarrow Diagnoseeinstel. \rightarrow Konfiguration \rightarrow Konfiguration \rightarrow 436 Ereigniska-Navigation Ausfall (F) **Anzeige** Funktionskontrolle (C) Außerhalb der Spezifikation (S) Wartungsbedarf (M) Nicht kategorisiert

500 Diagnoseverhalten		
Navigation	Image: Diagnose → Diagnoseeinstel→ Konfiguration → Konfiguration → 500 Diagnose- verh.	-
Beschreibung	Ereignisverhalten wählen	
	'Nur Logbucheintrag': Keine digitale oder analoge Weitergabe der Meldung	
	'Warnung': Stromausgang unverändert. Meldung wird digital ausgegeben (Werkseinstellung).	
	'Alarm': Stromausgang nimmt den eingestellten Alarmstrom an.	
	Unabhängig von der Einstellung erscheint die Meldung auf dem Display. Wenn die zulägen Bedingungen wieder erreicht sind, ist die Warnung im Gerät nicht mehr verfügbar.	
Auswahl	AusAlarmWarnung	

Nur Logbucheintrag

80

500 Ereigniskategorie

Navigation

Anzeige

- Ausfall (F)
- Funktionskontrolle (C)
- Außerhalb der Spezifikation (S)
- Wartungsbedarf (M)
- Nicht kategorisiert

501 Diagnoseverhalten

Navigation

Diagnose → Diagnoseeinstel. → Konfiguration → Konfiguration → 501 Diagnoseverh.

Beschreibung

Ereignisverhalten wählen

'Nur Logbucheintrag':

Keine digitale oder analoge Weitergabe der Meldung

'Warnung':

Stromausgang unverändert. Meldung wird digital ausgegeben (Werkseinstellung).

'Alarm':

Stromausgang nimmt den eingestellten Alarmstrom an.

Unabhängig von der Einstellung erscheint die Meldung auf dem Display. Wenn die zulässigen Bedingungen wieder erreicht sind, ist die Warnung im Gerät nicht mehr verfügbar.

Auswahl

- Aus
- Alarm
- Warnung
- Nur Logbucheintrag

501 Ereigniskategorie

Navigation

Anzeige

- Ausfall (F)
- Funktionskontrolle (C)
- Außerhalb der Spezifikation (S)
- Wartungsbedarf (M)
- Nicht kategorisiert

502 Diagnoseverhalten

Navigation

 $\mbox{Diagnoseeinstel.} \rightarrow \mbox{Konfiguration} \rightarrow \mbox{Konfiguration} \rightarrow \mbox{502 Diagnose-verh}.$

Beschreibung Ereignisverhalten wählen

'Nur Logbucheintrag':

Keine digitale oder analoge Weitergabe der Meldung

'Warnung':

Stromausgang unverändert. Meldung wird digital ausgegeben (Werkseinstellung).

'Alarm':

Stromausgang nimmt den eingestellten Alarmstrom an.

Unabhängig von der Einstellung erscheint die Meldung auf dem Display. Wenn die zulässigen Bedingungen wieder erreicht sind, ist die Warnung im Gerät nicht mehr verfügbar.

Auswahl

- Aus
- \blacksquare Alarm
- WarnungNur Logbucheintrag

502 Ereigniskategorie

Navigation

Anzeige

- Ausfall (F)
- Funktionskontrolle (C)
- Außerhalb der Spezifikation (S)
- Wartungsbedarf (M)
- Nicht kategorisiert

Untermenü "Prozess"

Navigation $\ \ \ \ \$ Diagnose \rightarrow Diagnoseeinstel. \rightarrow Konfiguration \rightarrow Prozess

Sensorverhalten Druckbereich

Navigation

Beschreibung

Alarm- und Warnmeldungen erscheinen auf dem Display.

Wenn die zulässigen Bedingungen wieder erreicht sind, verschwindet die Warnmeldung.

Ereignisverhalten wählen:

'Alarm':

Die Signalausgänge nehmen den festgelegten Alarmzustand an. Es wird eine Diagnosemeldung erzeugt.

'Warnung':

Die Signalausgänge nehmen den festgelegten Warnzustand an. Es wird eine Diagnosemeldung erzeugt.

'Nur Logbucheintrag':

Keine digitale oder analoge Weiterleitung der Meldung. Es wird eine Diagnosemeldung in das Logbuch geschrieben.

Auswahl

- Alarm
- Warnung
- Nur Logbucheintrag

841 Ereigniskategorie

Navigation

□ Diagnose \rightarrow Diagnoseeinstel. \rightarrow Konfiguration \rightarrow Prozess \rightarrow 841 Ereigniskateg.

Anzeige

- Ausfall (F)
- Funktionskontrolle (C)
- Außerhalb der Spezifikation (S)
- Wartungsbedarf (M)
- Nicht kategorisiert

900 Ereigniskategorie

Navigation

Anzeige

- Ausfall (F)
- Funktionskontrolle (C)
- Außerhalb der Spezifikation (S)
- Wartungsbedarf (M)
- Nicht kategorisiert

900 Diagnoseverhalten

Navigation

Beschreibung

Ereignisverhalten wählen

'Nur Logbucheintrag':

KeineWeitergabe der Meldung über den Feldbus

Warnung':

Warnmeldung wird über den Feldbus ausgegeben (Werkseinstellung).

Unabhängig von der Einstellung erscheint die Meldung auf dem Display. Wenn die zulässigen Bedingungen wieder erreicht sind, ist die Warnung im Gerät nicht mehr verfügbar.

Auswahl

- Warnung
- Nur Logbucheintrag

906 Diagnoseverhalten

Navigation

Beschreibung

Ereignisverhalten wählen

'Nur Logbucheintrag':

KeineWeitergabe der Meldung über den Feldbus

'Warnung':

Warnmeldung wird über den Feldbus ausgegeben (Werkseinstellung).

Unabhängig von der Einstellung erscheint die Meldung auf dem Display. Wenn die zulässigen Bedingungen wieder erreicht sind, ist die Warnung im Gerät nicht mehr verfügbar.

Auswahl

- Aus
- Warnung
- Nur Logbucheintrag

906 Ereigniskategorie

Navigation \blacksquare Diagnose \rightarrow Diagnoseeinstel. \rightarrow Konfiguration \rightarrow Prozess \rightarrow 906Ereigniskateg.

Anzeige ■ Ausfall (F)

■ Funktionskontrolle (C)

Außerhalb der Spezifikation (S)

Wartungsbedarf (M)Nicht kategorisiert

3.5 Menü "Applikation"

3.5.1 Untermenü "Messwerte"

Navigation \square Applikation \rightarrow Messwerte

Druck

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow Messwerte \rightarrow Druck

Skalierte Variable

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow Messwerte \rightarrow Skal. Variable

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Sensortemperatur

Navigation $\blacksquare \Box$ Applikation \rightarrow Messwerte \rightarrow Sensortemp.

Anzeige −273,15 ... 9 726,85 °C

Klemmenspannung 1

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow Messwerte \rightarrow Klemmenspg. 1

Beschreibung Zeigt aktuelle Klemmenspannung, die am Ausgang anliegt

Anzeige 0,0 ... 50,0 V

Elektroniktemperatur

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow Messwerte \rightarrow Elektroniktemp.

Beschreibung Zeigt die aktuelle Temperatur der Hauptelektronik an.

Anzeige

Druckeinheit

Gleitkommazahl mit Vorzeichen

3.5.2 Untermenü "Maßeinheiten"

Navigation Applikation → Maßeinheiten → Druckeinheit Beschreibung Auswahl der Einheit für den Rohrdruck. Auswahl Andere Einheiten SI-Einheiten **US-Einheiten** ■ MPa psi ■ inH2O ■ kPa ■ inH2O (4°C) ■ Pa ■ mmH2O ■ mmH2O (4°C) ■ bar ■ mbar a

■ mbar a
 ■ torr
 ■ mH2O (4°C)
 ■ atm
 ■ ftH2O
 ■ kgf/cm²
 ■ inHg
 ■ gf/cm²
 ■ mmHg

Nachkommastellen Druck

Beschreibung Die Einstellung beeinflusst nicht die Mess- oder Rechengenauigkeit des Gerätes.

Auswahl • Automatisch

■ X

■ X.X

X.XX

X.XXX

X.XXXX

Temperatureinheit

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow Maßeinheiten \rightarrow Temperatureinh.

Beschreibung Auswahl der Einheit für die Temperatur.

Auswahl SI-Einheiten US-Einheiten

• °C • K

Werkseinstellung Abhängig vom Land:

• °C • °F

Zusätzliche Information Auswahl

Skalierte Variable Einheit

Navigation $\blacksquare \Box$ Applikation \rightarrow Maßeinheiten \rightarrow Skal. V. Einheit

Beschreibung Frei text' bzw. erste Auswahlmöglichkeit auswählen, falls die gewünschte Einheit in der

Auswahlliste nicht verfügbar ist. Es ist dann möglich, eine kundenspezifische Einheit in

einem weiteren Parameter einzugeben.

Auswahl

SI-Einheiten

- **•** %
- mm
- cm
- m
- **-** 1
- hl
- m³
- **■** q
- kg
- t
- q/s
- kg/s ■ kg/min
- kg/h
- t/min
- t/h
- t/d
- \bullet m³/s
- m³/min
- \mathbf{m}^3/h
- \mathbf{m}^3/d
- 1/s
- l/min
- 1/h
- \blacksquare Nm $^3/h$
- Nl/h
- Sm^3/s
- Sm³/min
- Sm^3/h
- Sm³/d
- Nm³/s
- \blacksquare q/cm³
- kg/m³
- Nm³/min

Kundenspezifische Einheiten

■ Nm³/d

Free text

US-Einheiten

- ft
- in
- ft³
- qal (us)
- bbl (us;oil)
- OZ
- lb
- STon
- lb/s
- lb/min
- lb/h
- STon/min
- STon/h
- STon/d
- ft^3/s
- ft³/min
- ft³/h
- ft^3/d
- qal/s (us)
- qal/min (us)
- qal/h (us)
- gal/d (us)
- bbl/s (us;oil)
- bbl/min (us;oil) bbl/h (us;oil)
- bbl/d (us;oil)
- Sft³/min
- Sft³/h
- Sft³/d

Imperial Einheiten

- gal (imp)
- gal/s (imp)
- gal/min (imp)
- qal/h (imp)

Navigation

Freitext

Eingabe

Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (32)

Nachkommastellen Skalierte Variable

Navigation

Applikation → Maßeinheiten → NKomma Skal. Var

Beschreibung

This selection does not affect the measurement and calculation accuracy of the device.

Auswahl

- X
- X.X
- X.XX
- X.XXX
- x.xxxx

3.5.3 Untermenü "Sensor"

Navigation Applikation \rightarrow Sensor \rightarrow Sensor Kalibr.

Nullabgleich Navigation Durch die Einbaulage des Messgeräts kann eine Druckverschiebung entstehen. Mit dem Beschreibung Nullabgleich kann die Druckverschiebung korrigiert werden. Auswahl Nein Bestätigen Lagesollwert **Navigation** Voraussetzung Absolutdrucksensor Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen Nullpunktverschiebung

Navigation

Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Sensor Trim Reset

Navigation

Auswahl Nein

Bestätigen

90

Unterer Sensortrim

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow Sensor \rightarrow Sensor Kalibr. \rightarrow Unt. Sensortrim

Beschreibung

Über diese beiden Parameter kann ein Sensor neu kalibriert werden, z.B. wenn der Sensor genau auf den Messbereich kalibriert werden soll. Die höchste Messgenauigkeit des Sensors wird erreicht, wenn der Wert für den Parameter 'Unterer Sensortrim' so nah wie möglich am Wert für den 'LRV' liegt und der Wert für den Parameter 'Oberer Sensortrim' so nah wie möglich am Wert für das 'URV' liegt.

Für den unteren und oberen Wert der Sensorkennlinie muss je ein bekannter Referenzdruck anliegen. Je genauer das Referenzmessgerät bei der Sensorkalibration ist, desto höher ist später die Messgenauigkeit des Drucktransmitters. Über die Parameter 'Unterer Sensortrim' und 'Oberer Sensortrim' wird dann dem anliegenden Druck ein neuer Wert zugeordnet.

Eingabe wie folgt:

- Referenzdruck für 'LRV' anlegen.
- Gemessener Referenzdruck im Feld 'Unterer Sensortrim' eingeben und bestätigen.
- Referenzdruck für 'URV' anlegen.
- Gemessener Referenzdruck im Feld 'Oberer Sensortrim' eingeben und bestätigen.
- Die Kalibrierung des Sensors ist nun abgeschlossen.

Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Oberer Sensortrim		
Navigation		
Eingabe	Gleitkommazahl mit Vorzeichen	

Messbere	eichsanfang		

Navigation	Applikation \rightarrow Sensor \rightarrow Sensor Kalibr. \rightarrow Messber.anfano
Ivavigation	Applikation 7 Sensor 7 Sensor Kandr. 7 Messber.am

Beschreibung Die kalibrierte Messspanne entspricht der Spanne zwischen LRV und URV.

Werkseinstellung:

O...URL. Andere kalibrierte Messspannen können kundenspezifisch bestellt werden.

Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Messbereichsende $\ \ \ \ \ \ \ \$ Applikation \rightarrow Sensor \rightarrow Sensor Kalibr. \rightarrow Messbereichsende **Navigation** Beschreibung Die kalibrierte Messspanne entspricht der Spanne zwischen LRV und URV. Werkseinstellung: O...URL. Andere kalibrierte Messspannen können kundenspezifisch bestellt werden. Gleitkommazahl mit Vorzeichen Eingabe Untermenü "Sensor Einstellung" Navigation Applikation \rightarrow Sensor \rightarrow Sensor Einst. Dämpfung Navigation Beschreibung Die Dämpfung wirkt bevor der Messwerts weiterverarbeitet wird, d.h. vor den folgenden Prozessen: - Skalierung - Grenzwertüberwachung - Weiterleitung an Anzeige - Weiterleitung an Analog Input Block Der Analog Input Block hat einen eigenen Parameter "Dämpfung". In der Messkette darf nur einer der beiden Dämpfungsparameter einen anderen Wert als 0 haben. Ansonsten wird das Signal mehrfach gedämpft. Eingabe 0 ... 999,0 s HP/LP tauschen **Navigation** Beschreibung Mit diesem Parameter lassen sich die Hochdruck- und Niederdruckseite des Differenzdruckmessumformers vertauschen. Auswahl Nein ■ Ja

Untermenü "Sensorgrenzen"

Navigation \square Applikation \rightarrow Sensor \rightarrow Sensorgrenzen

LRL Sensor

Navigation \square Applikation \rightarrow Sensor \rightarrow Sensorgrenzen \rightarrow LRL Sensor

Beschreibung Gibt die untere Messgrenze des Sensors an.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

URL Sensor

Navigation \square Applikation \rightarrow Sensor \rightarrow Sensorgrenzen \rightarrow URL Sensor

Beschreibung Gibt die obere Messgrenze des Sensors an.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Minimale Spanne

Navigation \square Applikation \rightarrow Sensor \rightarrow Sensorgrenzen \rightarrow Minimale Spanne

Beschreibung Gibt die kleinstmögliche Messspanne des Sensors an.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Sensortemperatur untere Grenze

Navigation \square Applikation \rightarrow Sensor \rightarrow Sensorgrenzen \rightarrow Sens.Tmin Grenze

Anzeige −273,15 ... 9 726,85 °C

Sensortemperatur obere Grenze

Navigation riangleq Applikation riangleq Sensorgrenzen riangleq Sens.Tmax Grenze

Anzeige −273,15 ... 9 726,85 °C

Untermenü "Skalierte Variable"

Skalierte Variable Einheit

Beschreibung Frei text' bzw. erste Auswahlmöglichkeit auswählen, falls die gewünschte Einheit in der

Auswahlliste nicht verfügbar ist. Es ist dann möglich, eine kundenspezifische Einheit in

einem weiteren Parameter einzugeben.

Auswahl

SI-Einheiten

- **•** %
- mm
- cm
- m
- **-** 1
- hl
- m³
- **■** g
- kg
- t
- g/s
- kg/skg/min
- kg/h
- t/min
- t/h
- t/d
- $= m^3/s$
- m³/min
- m³/h
- m³/d
- 1/s
- l/min
- 1/111 ■ 1/h
- Nm³/h
- Nl/h
- Sm³/s
- Sm³/min
- Sm³/h
- Sm³/d
- \blacksquare Nm³/s
- q/cm³
- kg/m³
- Nm³/min
- Nm³/d

Kundenspezifische Einheiten

Free text

US-Einheiten

- ft
- in
- ft³
- qal (us)
- bbl (us;oil)
- OZ
- lb
- STon
- lb/s
- lb/min
- lb/h
- STon/min
- STon/h
- STon/d
- ft^3/s
- ft³/min
- ft³/h
- ft³/d
- qal/s (us)
- gal/min (us)
- gal/h (us)
- gal/d (us)
- bbl/s (us;oil)
- bbl/min (us;oil)bbl/h (us;oil)
- bbl/d (us;oil)
- Sft³/min
- Sft³/h
- \blacksquare Sft³/d

Imperial Einheiten

- gal (imp)
- gal/s (imp)
- gal/min (imp)
- gal/h (imp)

Freitext

Navigation

Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (32)

Eingabe

Druck

Navigation

Übertragungsfunktion skalierte Variable

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow Sensor \rightarrow Skal. Variable \rightarrow Übertr. Sk. Var.

Beschreibung 'Linear'

Für den Ausgang wird das lineare Drucksignal verwendet. Die Durchflussberechnung

muss in einer nachgeschalteten Einheit berechnet werden.

'Radizierend' (Deltabar)

Für den Ausgang wird das radizierende Durchflusssignal verwendet. Das Ausgangssignal 'Radizierend' wird auf der Vor-Ort-Anzeige mit einem Wurzel-Symbol gekennzeichnet.

'Tabelle'

Der Ausgang wird definiert durch die eingegebene Tabelle skalierte Variabel / Druck.

Auswahl • Linear

Radizierend *Tabelle

Druckwert 1

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow Sensor \rightarrow Skal. Variable \rightarrow Druckwert 1

Beschreibung Druck für den ersten Skalierungspunkt eingeben. Diesem Druck wird 'Skalierte Variable

Wert 1' zugeordnet.

Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Skalierte Variable Wert 1

Navigation $\blacksquare \square$ Applikation \rightarrow Sensor \rightarrow Skal. Variable \rightarrow Sk. Var. Wert 1

Beschreibung Wert für den ersten Skalierungspunkt eingeben. Dieser Wert wird zugeordnet zu 'Druck-

wert 1'.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

^{*} Sichtbar in Abhängigkeit von Bestelloptionen oder Geräteeinstellungen

Druckwert 2

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow Sensor \rightarrow Skal. Variable \rightarrow Druckwert 2

Beschreibung Druck für den zweiten Skalierungspunkt eingeben. Diesem Druck wird 'Skalierte Variable

Wert 2' zugeordnet.

Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Skalierte Variable Wert 2

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow Sensor \rightarrow Skal. Variable \rightarrow Sk. Var. Wert 2

Beschreibung Wert für den zweiten Skalierungspunkt eingeben. Dieser Wert wird zugeordnet zu 'Druck-

wert 2'.

Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Schleichmengenunterdrückung

Navigation Applikation \rightarrow Sensor \rightarrow Skal. Variable \rightarrow Schleichmenge

Beschreibung Mit Aktivierung dieser Funktion werden kleine Durchflussmengen, die zu großen Mess-

wertschwankungen führen können, unterdrückt.

Eingabe 0,0 ... 50,0 %

Tabelle aktivieren

Navigation \square Applikation \rightarrow Sensor \rightarrow Skal. Variable \rightarrow Tabelle akt.

Auswahl • Deaktivieren

Aktivieren

Druck 🗈

Navigation $riangleq ext{Applikation} o ext{Sensor} o ext{Skal. Variable} o ext{Druck}$

Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Skalierte Variable

Navigation riangle Applikation riangle Sensor riangle Skal. Variable

Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

3.5.4 Untermenü "PROFINET"

Untermenü "Konfiguration"

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Konfiguration

PROFINET-Gerätename

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Konfiguration \rightarrow PROFINET-Name

Beschreibung Zeigt die Kurzform des PROFINET-Gerätenamens der Messstelle

Anzeige Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

PROFINET-Gerätename

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Konfiguration \rightarrow PROFINET-Name

Beschreibung Es sind bis zu 240 Zeichen erlaubt.

Folgende Syntax muss verwendet werden:
- 1 oder mehr Bezeichner, getrennt mit [.]
- Bezeichner Länge ist 1 bis 63 Zeichen

- Bezeichner besteht aus [a-z 0-9] nur Kleinbuchstaben und Zahlen erlaubt.

Einqabe Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (240)

Quittierungsart bei Parameteränderung

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Konfiguration \rightarrow QuitArtParaÄnder

Beschreibung Wählen, wie das beim Ändern der Gerätekonfiguration angezeigte Flag quittiert werden

soll:

- "Auto acknowledge": das Flag verschwindet nach 20 Sekunden automatisch.

- "Manual acknowledge": das Flag muss manuell guittiert werden.

Auswahl ■ Auto acknowledge

Manual acknowledge

Parameteränderung quittieren

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Konfiguration \rightarrow ParaÄnderQuitt.

Beschreibung Ist die Option "Manual acknowledge" als Quittierungsart gewählt, dann muss eine Parame-

teränderung mit der Option "Reset update event flag" quittiert werden.

Auswahl ■ No acknowledge

Reset update event flag

Beschreibung

Navigation Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Konfiguration \rightarrow Beschreibung

Beschreibung Eine Beschreibung der Messstelle eingeben

Eingabe Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (54)

Untermenü "Analogeingang 1 ... 7"

Navigation \bigcirc Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Analogeingang \rightarrow Analogeingang

Prozesswert

Navigation Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Analogeing and \rightarrow Analogeing and \rightarrow Analogeing and \rightarrow Prozesswert

Beschreibung Zeigt den Prozesswert, der zur Weiterverarbeitung an die Steuerung ausgegeben wird

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Zuordnung Prozessgröße

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Analogeingang \rightarrow Analogeingang $1 \dots 7 \rightarrow$ Zuord.Pro-

zessgr.

Beschreibung Prozessgröße wählen

Anzeige ■ Druck *

Skalierte Variable *
Sensortemperatur *

Sensor Druck *

Elektroniktemperatur*
 Median des Drucksignals*
 Rauschen vom Drucksignal*

Zusätzliche Information

Anzeige

Option "Sensor Druck"

Sensordruck ist das Rohsignal vom Sensor vor Dämpfung und Lagekorrektur.

Dämpfung

Beschreibung Zeitkonstante für die Eingangsdämpfung (PT1-Glied) eingeben. Die Dämpfung reduziert

die Auswirkung von Messwertschwankungen auf das Ausgangssignal.

Eingabe Positive Gleitkommazahl

Untermenü "Binäreingang 1 ... 2"

Navigation $\ \ \ \ \$ Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Binäreingang \rightarrow Binäreingang

1 ... 2

Eingangswert Steuerung

WSteuer.

Beschreibung Zeigt für jede Gerätefunktion den Zustand, der zur Weiterverarbeitung an die Steuerung

ausgegeben wird

100

^{*} Sichtbar in Abhängigkeit von Bestelloptionen oder Geräteeinstellungen

Anzeige 0 ... 255

Untermenü "Binärausgang"

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Binärausgang

Set point value

Navigation $\blacksquare \Box$ Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Binärausgang \rightarrow Set point value

Eingabe 0 ... 255

Ausgangswert BO-Block

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Binärausgang \rightarrow AusgWertBOBlock

Beschreibung Zeigt für jede Gerätefunktion den Zustand, der zur Weiterverarbeitung an das Messgerät

ausgegeben wird

Eingabe 0 ... 255

Fehlerverhalten

Navigation $\blacksquare \square$ Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Binärausgang \rightarrow Fehlerverhalten

Beschreibung Fehlerverhalten im Störungsfall (Wert mit Status 'Schlecht') wählen

Auswahl ■ Fester Wert

Letzter gültiger WertAktueller Wert

Verzögerung Fehlerverhalten

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Binärausgang \rightarrow VerzögFehlVerhal

Beschreibung Verzögerungszeit eingeben, bis im Störungsfall (Wert mit Status 'Schlecht') das definierte

Fehlerverhalten ausgelöst wird

Eingabe Positive Gleitkommazahl

Fester Wert

Navigation $\blacksquare \Box$ Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Binärausgang \rightarrow Fester Wert

Beschreibung Wert eingeben, der im Störungsfall (Wert mit Status 'Schlecht') ausgegeben wird

Eingabe 0 ... 255

Untermenü "Information"

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Information

Device ID

Anzeige 0 ... 65 535

PA Profil Version

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Information \rightarrow Profil Version

Anzeige 0 ... 65 535

Untermenü "Application-Relation"

Navigation riangle Application riangle Application riangle Application.

AR-Status

Navigation Applicat. \rightarrow Applicat. \rightarrow AR-Status

Beschreibung Zeigt, ob eine AR-Verbindung und eine Systemredundanz aufgebaut wurden

Anzeige ■ Aktiv

Nicht aktiv

Redundanz 1AR aktivRedundanz 2AR aktiv

MAC-Adresse IO-Controller

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Applicat.-Relat. \rightarrow MAC IO-Contr.

Beschreibung Zeigt die MAC-Adresse des einzigen oder des Primary IO-Controllers

Anzeige Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

MAC-Adresse Backup-IO-Controller

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Applicat.-Relat. \rightarrow MAC Backup-IO-C.

Beschreibung Zeigt die MAC-Adresse des Backup-IO-Controllers

Anzeige Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

IP-Adresse IO-Controller

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Applicat.-Relat. \rightarrow IP IO-Controller

Beschreibung Zeigt die IP-Adresse des einzigen oder des Primary IO-Controllers

Anzeige Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

IP-Adresse Backup-IO-Controller

Navigation \blacksquare Applikation \rightarrow PROFINET \rightarrow Applicat.-Relat. \rightarrow IP Backup-IO-C.

Beschreibung Zeigt die IP-Adresse des Backup-IO-Controllers

Anzeige Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

Menü "System" 3.6

Navigation System

3.6.1 Untermenü "Geräteverwaltung"

Navigation System → Geräteverwaltung

Gerätekennzeichen

Navigation

Beschreibung Bezeichnung für Messstelle eingeben, um das Messgerät in der Anlage zu identifizieren

Eingabe Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (32)

Status Verriegelung

Navigation

Beschreibung Anzeige des aktiven Schreibschutzes.

Anzeige Hardware-verriegelt

Vorübergehend verriegelt

Zusätzliche Information

Anzeige

Wenn mehrere Schreibschutzarten aktiv sind, wird auf der Vor-Ort-Anzeige der Schreibschutz mit der höchsten Priorität angezeigt. Im Bedientool hingegen werden alle aktiven Schreibschutzarten angezeigt.



Detaillierte Angaben zu den Zugriffsrechten: Betriebsanleitung zum Gerät, Kapitel "Anwenderrollen und ihre Zugriffsrechte" und "Bedienphilosophie".

Auswahl

Funktionsumfang von Parameter "Status Verriegelung"

Optionen	Beschreibung
Keine	Es gelten die Zugriffsrechte, die in Parameter Zugriffsrechte Anzeige angezeigt werden. Erscheint nur auf der Vor-Ort-Anzeige.
Hardware-verriegelt	Der DIP-Schalter für die Hardware-Verriegelung ist auf dem Hauptelektronikmodul aktiviert. Dadurch ist der Schreibzugriff auf die Parameter gesperrt (z. B. über Vor-Ort-Anzeige oder Bedientool).
Vorübergehend verriegelt	Aufgrund interner Verarbeitungen im Gerät (z.B. Up-/Download von Daten, Reset) ist der Schreibzugriff auf die Parameter kurzzeitig gesperrt. Nach Abschluss der Verarbeitung sind die Parameter wieder änderbar.

Konfigurationszähler

Navigation System \rightarrow Geräteverwaltung \rightarrow Konfig.zähler

Beschreibung Zeigt Anzahl der Änderungen statischer Parameter (z.B. Konfigurationsparameter)

Anzeige 0 ... 65 535

Gerät zurücksetzen

Beschreibung Auswahl für das Zurücksetzen der gesamten Gerätekonfiguration oder eines Teils der Kon-

figuration auf einen definierten Zustand.

Auswahl • Abbrechen

Auf Werkseinstellung *

Auf Auslieferungszustand *

■ Gerät neu starten

Zusätzliche Information

Auswahl

Optionen	Beschreibung		
Abbrechen	Der Parameter wird ohne Aktion verlassen.		
Auf Werkseinstellung	Jeder Parameter wird auf seine Werkseinstellung zurückgesetzt.		
Auf Auslieferungszustand	Jeder Parameter, für den eine kundenspezifische Voreinstellung bestellt wurde, wird auf diesen kundenspezifischen Wert zurückgesetzt; alle anderen Parameter auf ihre Werkseinstellung.		
	Wenn keine kundenspezifischen Einstellungen bestellt wurden, ist diese Option nicht sichtbar.		
Gerät neu starten	Durch den Neustart wird jeder Parameter, dessen Daten sich im flüchtigen Speicher (RAM) befinden, auf seine Werkseinstellung zurückgesetzt (z.B. Messwertdaten). Die Gerätekonfiguration bleibt unverändert.		

^{*} Sichtbar in Abhängigkeit von Bestelloptionen oder Geräteeinstellungen

3.6.2 Untermenü "Benutzerverwaltung"

Navigation \square System \rightarrow Benutzerverwalt.

Benutzerrolle

Navigation \blacksquare System \rightarrow Benutzerverwalt. \rightarrow Benutzerrolle

Beschreibung Zeigt die Zugriffsrechte auf die Parameter via Bedientool

Anzeige ■ Bediener

InstandhalterExperte

Fertigung

Entwicklung

Passwort

Navigation ■ System → Benutzerverwalt. → Passwort

Beschreibung Eingabe des Passwortes für die Benutzerrolle 'Instandhalter', um Zugriff auf die Funktionen

dieser Rolle zu bekommen.

Eingabe Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (16)

Freigabecode eingeben

Navigation \square System \rightarrow Benutzerverwalt. \rightarrow Freig.code eing.

Beschreibung Eingabe des anwenderspezifischen Freigabecodes, um den Parameterschreibschutz im

Bedientool aufzuheben.

Eingabe 0 ... 9 9 9 9

Status Passworteingabe

Beschreibung Anzeige des Status der Überprüfung des Passwortes.

Anzeige ------

■ Passwort falsch

■ Passwortregeln nicht erfüllt

106

- Passwort akzeptiert
- Zugang verweigert
- Passwortbestätigung fehlerhaft
- Passwort rücksetzen erfolgreich
- Ungültige Benutzerrolle
- Eingabereihenfolge falsch

Neues Passwort

Navigation System \rightarrow Benutzerverwalt. \rightarrow Neues Passwort

Beschreibung Das neue 'Instandhalter'-Passwort definieren.

Ein neues Passwort ist gültig, nachdem es im Parameter 'Neues Passwort bestätigen' bestä-

tigt wurde.

Jedes gültige Passwort besteht aus 4 bis 16 Zeichen und kann Buchstaben und Ziffern ent-

halten.

Eingabe Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (16)

Neues Passwort bestätigen

Navigation System \rightarrow Benutzerverwalt. \rightarrow N. P.wort best.

Beschreibung Bestätigung des neu definierten Passworts.

Einqabe Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (16)

Altes Passwort 🗈

Beschreibung Eingabe des aktuellen Passwortes, um anschließend eine Änderung des bestehenden Pass-

wortes durchführen zu können.

Einqabe Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (16)

Passwort zurücksetzen

Beschreibung Code eingeben, um das aktuelle 'Instandhalter'-Passwort zurückzusetzen.

Der Code wird von Ihrem lokalen Support bereitgestellt.

Eingabe Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (16)

3.6.3 Untermenü "Konnektivität"

Navigation
☐ System → Konnektivität

Untermenü "Schnittstellen"

Navigation \square System \rightarrow Konnektivität \rightarrow Schnittstellen

Displaybedienung		
Navigation		
Auswahl	DeaktivierenAktivieren	

Webserver Funktionalität		
Navigation		
Beschreibung	Webserver ein- und ausschalten, HTML ausschalten.	
Auswahl	DeaktivierenAktivieren	

Bluetooth Aktivierung	
NT- 141	
Navigation	System → Konnektivität → Schnittstellen → Bluetooth Aktiv.
Beschreibung	Wenn Bluetooth deaktiviert ist, kann es nur über das Display oder das Bedientool wieder aktiviert werden. Das Reaktivieren über die SmartBlue-App ist nicht möglich.
Auswahl	DeaktivierenAktivieren

Navigation

Beschreibung

Service (UART-CDI) Navigation System \rightarrow Konnektivität \rightarrow Schnittstellen \rightarrow Service (CDI) Auswahl Deaktivieren Aktivieren Untermenü "Bluetooth" Navigation System → Konnektivität → Bluetooth **Bluetooth Aktivierung Navigation** System → Konnektivität → Bluetooth → Bluetooth Aktiv. Beschreibung Wenn Bluetooth deaktiviert ist, kann es nur über das Display oder das Bedientool wieder aktiviert werden. Das Reaktivieren über die SmartBlue-App ist nicht möglich. Auswahl Deaktivieren Aktivieren Untermenü "Ethernet" Navigation System → Konnektivität → Ethernet **MAC-Adresse** Navigation System → Konnektivität → Ethernet → MAC-Adresse Beschreibung Zeigt die MAC-Adresse des Messgeräts **Anzeige** Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen **IP-Adresse**

Endress+Hauser 109

IP-Adresse des Messgeräts eingeben

 $System \rightarrow Konnektivit "at" The Ethernet \rightarrow IP-Adresse$

Anzeige

Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (15)	
Subnetzmaske		Â
Navigation		
Beschreibung	Subnetzmaske des Messgeräts eingeben	
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (15)	
Standard-Gateway		
Navigation	System → Konnektivität → Ethernet → Standard-Gateway	
Beschreibung	IP-Adresse für das Standardgateway des Messgeräts eingeben	
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (15)	
Service-IP aktiv		
Navigation		
Anzeige	■ Nein ■ Ja	
Westlinders and the Co	h	
Verbindungsstatus der Sc	mittstelle	
Navigation	System → Konnektivität → Ethernet → Verbind.status	
Anzeige	VerbundenNicht verbunden	
Geschwindigkeit der Schr	ittstelle	
Navigation	System → Konnektivität → Ethernet → Geschw Schnittst	

Endress+Hauser

Positive Ganzzahl

Duplex-Status

Anzeige ■ Full duplex

Half duplexUnknown

Automatische Aushandlung

Navigation System \rightarrow Konnektivität \rightarrow Ethernet \rightarrow Autom. Aushandl.

Anzeige ■ Inaktiv

In progressCompletedFehlgeschlagen

• Ermittl. Übertragungsgeschw. fehlgeschl.

Anzahl empfangener Pakete

Navigation System \rightarrow Konnektivität \rightarrow Ethernet \rightarrow Anz empf Pakete

Anzeige Positive Ganzzahl

Anzahl gesendeter Pakete

Navigation System \rightarrow Konnektivität \rightarrow Ethernet \rightarrow Gesendete Pakete

Anzeige Positive Ganzzahl

Zahl fehlgeschlagener empfangener Pakete

Anzeige Positive Ganzzahl

Zahl fehlgeschlagener gesendeter Pakete

Anzeige Positive Ganzzahl

Signalrauschabstand

Navigation System \rightarrow Konnektivität \rightarrow Ethernet \rightarrow SNR

Beschreibung Zeigt den Signalrauschabstand der Ethernet-APL-Verbindung. Wert > 21dB ist gut und ab

23dB sehr gut.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Zahl fehlgeschlagener empfangener Pakete

Navigation System \rightarrow Konnektivität \rightarrow Ethernet \rightarrow Nr.FehlRXPakete

Beschreibung Zeigt die Anzahl fehlgeschlagener Paketempfänge.

Anzeige 0 ... 65 535

Aktive TCP-Verbindung

Navigation System \rightarrow Konnektivität \rightarrow Ethernet \rightarrow Akt. TCP-Verbind

Anzeige 0 ... 65 535

Unterstützte TCP-Verbindungen

Anzeige 0 ... 65 535

TCP-Verbindungsanfragen

Navigation System \rightarrow Konnektivität \rightarrow Ethernet \rightarrow TCP-VerbindAnfr

Anzeige 0 ... 65 535

TCP Verbindungszeitüberschreitung

Anzeige 0 ... 255

Anzahl beendeter TCP-Verbindungen

Navigation System \rightarrow Konnektivität \rightarrow Ethernet \rightarrow beend. TCP Verb

Anzeige 0 ... 255

Anzahl empfangener TCP-Pakete

Navigation System \rightarrow Konnektivität \rightarrow Ethernet \rightarrow Nr.RX TCP-Pakete

Anzeige Positive Ganzzahl

Anzahl gesendeter TCP-Pakete

Navigation System \rightarrow Konnektivität \rightarrow Ethernet \rightarrow Nr.TX TCP-Pakete

Anzeige Positive Ganzzahl

Zahl fehlgeschlagener empf. TCP-Pakete

 $\begin{tabular}{lll} \textbf{Navigation} & & & & & & & & & \\ \hline \blacksquare & & & & & & & & \\ \textbf{System} \rightarrow \textbf{Konnektivit\"{a}t} \rightarrow \textbf{Ethernet} \rightarrow \textbf{FehlRXTCP-Pakete} \\ \hline \end{tabular}$

Anzeige Positive Ganzzahl

Verfüg	hare	חוו.	Ports
VEITUU	Darc	ועט	1 01 (3

Navigation System \rightarrow Konnektivität \rightarrow Ethernet \rightarrow Verf. UDP-ports

Anzeige Positive Ganzzahl

Anzahl empfangener UDP-Pakete

Anzeige Positive Ganzzahl

Anzahl gesendeter UDP-Pakete

Navigation System \rightarrow Konnektivität \rightarrow Ethernet \rightarrow Nr.TX TCP-Pakete

Anzeige Positive Ganzzahl

Zahl fehlgeschlagener empf. UDP-Pakete

Navigation System \rightarrow Konnektivität \rightarrow Ethernet \rightarrow FehlRXUDP-Pakete

Anzeige Positive Ganzzahl

3.6.4 Untermenü "Anzeige"

Navigation \square System \rightarrow Anzeige

Language

Navigation $\blacksquare \blacksquare$ System \rightarrow Anzeige \rightarrow Language

Voraussetzung Eine Vor-Ort-Anzeige ist vorhanden.

Beschreibung Auswahl der eingestellten Sprache auf der Vor-Ort-Anzeige.

- English
- Deutsch
- Français
- Español
- Italiano
- Nederlands
- Portuguesa
- Polski
- русский язык (Russian)
- Svenska
- Türkçe
- 中文 (Chinese)
- 日本語 (Japanese)
- 한국어 (Korean)
- Bahasa Indonesia
- tiếng Việt (Vietnamese)
- čeština (Czech)

Werkseinstellung

English (alternativ ist die bestellte Sprache voreingestellt)

Format Anzeige

Navigation

Voraussetzung

Eine Vor-Ort-Anzeige ist vorhanden.

Beschreibung

Auswahl der Messwertdarstellung auf der Vor-Ort-Anzeige.

Auswahl

- 1 Wert groß
- 2 Werte

Zusätzliche Information

Beschreibung

Es lassen sich Darstellungsform (Größe, Bargraph) und Anzahl der gleichzeitig angezeigten Messwerte (1...4) einstellen. Diese Einstellung gilt nur für den normalen Messbetrieb.



- Welche Messwerte auf der Vor-Ort-Anzeige angezeigt werden und in welcher Reihenfolge, wird über die Parameter 1. Anzeigewert (→ 115)...Parameter 8.
 Anzeigewert Parameter 4. Anzeigewert (→ 117) festgelegt.
- Wenn insgesamt mehr Messwerte festgelegt werden als die gewählte Darstellung zulässt, zeigt das Gerät die Werte im Wechsel an. Die Anzeigedauer bis zum nächsten Wechsel wird über Parameter Intervall Anzeige eingestellt.

1. Anzeigewert

Navigation

Voraussetzung

Eine Vor-Ort-Anzeige ist vorhanden.

Beschreibung

Auswahl eines auf der Vor-Ort-Anzeige dargestellten Messwerts.

- Druck
- Skalierte Variable
- Sensortemperatur

Zusätzliche Information

Beschreibung

Wenn mehrere Messwerte untereinander stehen, erscheint dieser an 1. Stelle. Der Wert wird nur während des normalen Messbetriebs angezeigt.

Die Einstellung, wie viele Messwerte gleichzeitig und wie dargestellt werden, erfolgt über Parameter **Format Anzeige** (→ 🖺 115).

Abhängigkeit

Die Einheit des dargestellten Messwerts wird aus dem Untermenü **Systemeinheiten** übernommen.

2. Anzeigewert

Navigation System \rightarrow Anzeige \rightarrow 2. Anzeigewert

Voraussetzung Eine Vor-Ort-Anzeige ist vorhanden.

Beschreibung Auswahl eines auf der Vor-Ort-Anzeige dargestellten Messwerts.

Auswahl

- Keine
- Druck
- Skalierte VariableSensortemperatur

Zusätzliche Information

Beschreibung

Wenn mehrere Messwerte untereinander stehen, erscheint dieser an 2. Stelle. Der Wert wird nur während des normalen Messbetriebs angezeigt.

Die Einstellung, wie viele Messwerte gleichzeitig und wie dargestellt werden, erfolgt über Parameter **Format Anzeige** (→ 🖺 115).

Abhängigkeit

Die Einheit des dargestellten Messwerts wird aus dem Untermenü **Systemeinheiten** übernommen.

3. Anzeigewert

Navigation System \rightarrow Anzeige \rightarrow 3. Anzeigewert

Voraussetzung Eine Vor-Ort-Anzeige ist vorhanden.

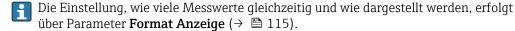
Beschreibung Auswahl eines auf der Vor-Ort-Anzeige dargestellten Messwerts.

- Keine
- Druck
- Skalierte VariableSensortemperatur

Zusätzliche Information

Beschreibung

Wenn mehrere Messwerte untereinander stehen, erscheint dieser an 3. Stelle. Der Wert wird nur während des normalen Messbetriebs angezeigt.



Auswahl

Die Einheit des dargestellten Messwerts wird aus dem Untermenü **Systemeinheiten** übernommen.

4. Anzeigewert

1

Navigation System \rightarrow Anzeige \rightarrow 4. Anzeigewert

Voraussetzung Eine Vor-Ort-Anzeige ist vorhanden.

Beschreibung Auswahl eines auf der Vor-Ort-Anzeige dargestellten Messwerts.

Auswahl

- Keine
- Druck
- Skalierte VariableSensortemperatur

Zusätzliche Information

Beschreibung

Wenn mehrere Messwerte untereinander stehen, erscheint dieser an 4. Stelle. Der Wert wird nur während des normalen Messbetriebs angezeigt.

Die Einstellung, wie viele Messwerte gleichzeitig und wie dargestellt werden, erfolgt über Parameter **Format Anzeige** ($\rightarrow \blacksquare 115$).

Auswahl

Die Einheit des dargestellten Messwerts wird aus dem Untermenü **Systemeinheiten** übernommen.

Kontrast Anzeige

Navigation $\blacksquare \square$ System \rightarrow Anzeige \rightarrow Kontrast Anzeige

Beschreibung Kontrast der Vor-Ort-Anzeige an Umgebungsbedingungen anpassen (z.B. Ablesewinkel

oder Beleuchtung)

Eingabe 20 ... 80 %

Werkseinstellung Abhängig vom Display

Zusätzliche Information

Montrast einstellen via Drucktasten:

- Schwächer: Gleichzeitiges Drücken der Tasten 🗇 und 📵
- Stärker: Gleichzeitiges Drücken der Tasten 🕀 und 📵

3.6.5 Untermenü "Datum/Zeit"

Navigation System → Datum/Zeit

Datum/Zeit

Navigation

Beschreibung Zeigt das eingegebene Datum und die eingegebene Zeit.

Anzeige Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

Zeitzone

Navigation \square System \rightarrow Datum/Zeit \rightarrow Zeitzone

Beschreibung Die Zeitzone wählen. Jede Änderung der Zeitzone wird im Logbuch eingetragen.

Andere Einheiten

- UTC-12:00
- UTC-11:00
- UTC-10:00
- UTC-09:30
- UTC-09:00
- UTC-08:00
- UTC-07:00
- UTC-06:00
- UTC-05:00
- UTC-04:00
- UTC-03:30
- UTC-03:00
- UTC-02:30
- UTC-02:00
- UTC-01:00
- UTC 00:00
- UTC+01:00
- UTC+02:00
- UTC+03:00
- UTC+03:30
- UTC+04:00
- UTC+04:30
- UTC+05:00
- UTC+05:30
- UTC+05:45
- UTC+06:00
- UTC+06:30
- UTC+07:00
- UTC+08:00
- UTC+08:45
- UTC+09:00
- UTC+09:30 ■ UTC+10:00
- UTC+10:30
- UTC+11:00
- UTC+12:00
- UTC+12:45
- UTC+13:00
- UTC+13:45
- UTC+14:00

NTP aktivieren

Navigation

System \rightarrow Datum/Zeit \rightarrow NTP aktivieren

Auswahl

- Nein
- Ja

NTP-Serveradresse		
Navigation		
Beschreibung	IP-Adresse des NTP-Servers.	
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (64)	
Uhrzeit synchronisiert		
Navigation		
Beschreibung	Zeitstempel der letzten Synchronisierung mit einem NTP-Server.	
Anzeige	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen	
	3.6.6 Untermenü "Geolokalisierung" Navigation □ System → Geolokalisierung	
Ortsbeschreibung		A
Navigation	System → Geolokalisierung → Ortsbeschreibung	
Beschreibung	Eine Beschreibung für den Ort eingeben	
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (32)	
Längengrad		
Navigation	System → Geolokalisierung → Längengrad	
Beschreibung	Den Längengrad eingeben.	
Eingabe	–180 180 °	

Breitengrad

Navigation System \rightarrow Geolokalisierung \rightarrow Breitengrad

Beschreibung Breitengrad eingeben

Eingabe -90 ... 90 °

Ortshöhe 🗈

Navigation System \rightarrow Geolokalisierung \rightarrow Ortshöhe

Beschreibung Ortshöhe über Meer eingeben

Einqabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

3.6.7 Untermenü "Information"

Navigation \square System \rightarrow Information

Gerätename

Navigation \blacksquare System \rightarrow Information \rightarrow Gerätename

Beschreibung Anzeige des Namens des Messumformers. Er befindet sich auch auf dem Typenschild des

Messumformers.

Anzeige Max. 32 Zeichen wie Buchstaben oder Zahlen.

Hersteller

Navigation $\blacksquare \square$ System \rightarrow Information \rightarrow Hersteller

Anzeige Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

Seriennummer

Navigation \blacksquare System \rightarrow Information \rightarrow Seriennummer

Beschreibung Anzeige der Seriennummer des Messgeräts.

Befindet sich auch auf dem Typenschild von Messaufnehmer und -umformer.

Anzeige Max. 11-stellige Zeichenfolge aus Buchstaben und Zahlen.

Zusätzliche Information Beschreibung

Nützliche Einsatzgebiete der Seriennummer

- Um das Messgerät schnell zu identifizieren, z.B. beim Kontakt mit Endress+Hauser.
- Um gezielt Informationen zum Messgerät mithilfe des Device Viewer zu erhalten: www.endress.com/deviceviewer

Bestellcode	
-------------	--

Navigation System \rightarrow Information \rightarrow Bestellcode

Beschreibung Zeigt den Gerätebestellcode.

Anzeige Zeichenfolge aus Buchstaben, Zahlen und bestimmten Satzzeichen (z. B. /).

Werkseinstellung -

Zusätzliche Information Beschreibung

Der Bestellcode entsteht durch eine umkehrbare Transformation aus dem erweiterten Bestellcode. Der erweiterte Bestellcode gibt die Ausprägung aller Gerätemerkmale der Produktstruktur an. Am Bestellcode sind die Gerätemerkmale nicht direkt ablesbar.

Nützliche Einsatzgebiete des Bestellcodes

- Um ein baugleiches Ersatzgerät zu bestellen.
- Um das Messgerät schnell eindeutig zu identifizieren, z.B. beim Kontakt mit Endress+Hauser.

Firmware-Version

Navigation System \rightarrow Information \rightarrow Firmware-Version

Beschreibung Anzeige der installierten Gerätefirmware-Version.

Anzeige Zeichenfolge im Format: xx.yy.zz

Zusätzliche Information Anzeige

Pie Firmware-Version befindet sich auch auf:

■ Der Titelseite der Anleitung

■ Dem Messumformer-Typenschild

Hardware-Version

Navigation System \rightarrow Information \rightarrow Hardware-Version

Anzeige Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

Erweiterter Bestellcode 1

Navigation System \rightarrow Information \rightarrow Erw.Bestellcd. 1

Beschreibung Der erweiterte Bestellcode ist ein alphanumerischer Code, der alle Informationen zur Iden-

tifizierung des Gerätes und seiner Optionen enthält.

Anzeige Zeichenfolge

Werkseinstellung -

Zusätzliche Information Beschreibung

Der erweiterte Bestellcode gibt für das Messgerät die Ausprägung aller Merkmale der Pro-

duktstruktur an und charakterisiert damit das Messgerät eindeutig.

Erweiterter Bestellcode 2

Navigation System \rightarrow Information \rightarrow Erw.Bestellcd. 2

Beschreibung Der erweiterte Bestellcode ist ein alphanumerischer Code, der alle Informationen zur Iden-

tifizierung des Gerätes und seiner Optionen enthält.

Befindet sich auch auf Typenschild von Messaufnehmer und Messumformer im Feld

"Ext. ord. cd."

Anzeige Zeichenfolge

Werkseinstellung -

Erweiterter Bestellcode 3

Navigation System \rightarrow Information \rightarrow Erw.Bestellcd. 3

Beschreibung Der erweiterte Bestellcode ist ein alphanumerischer Code, der alle Informationen zur Iden-

tifizierung des Gerätes und seiner Optionen enthält.

Befindet sich auch auf Typenschild von Messaufnehmer und Messumformer im Feld

"Ext. ord. cd."

Anzeige Zeichenfolge

Werkseinstellung

Prüfsumme

Navigation System \rightarrow Information \rightarrow Prüfsumme

Beschreibung Prüfsumme für Firmware-Version.

Anzeige Positive Ganzzahl

3.6.8 Untermenü "Software Konfiguration"

Navigation \square System \rightarrow Softw. Konfig.

CRC Gerätekonfiguration

Navigation System \rightarrow Softw. Konfig. \rightarrow CRC Gerätekonf.

Beschreibung CRC Gerätekonfiguration basierend auf den aktuell sicherheitsrelevanten Parameterein-

stellungen.

Kann verwendet werden, um Änderungen in den sicherheitsrelevanten Parametereinstel-

lungen zu erkennen.

Anzeige 0 ... 65 535

SW-Option aktivieren

Navigation System \rightarrow Softw. Konfig. \rightarrow SW-Opt.aktivier.

Beschreibung Eingabe eines Aktivierungscodes zur Freischaltung einer zusätzlich bestellten Softwareop-

tion.

Eingabe Max. 10-stellige Zeichenfolge aus Zahlen.

Werkseinstellung Abhängig von der bestellten Softwareoption

Zusätzliche Information

Beschreibung

Wenn ein Messgerät mit einer zusätzlichen Softwareoption bestellt wurde, wird der Aktivierungscode bereits ab Werk im Messgerät einprogrammiert.

Eingabe



Für die nachträgliche Freischaltung einer Softwareoption: Wenden Sie sich an Ihre Endress+Hauser Vertriebsorganisation.

HINWEIS!

Der Aktivierungscode ist mit der Seriennummer des Messgeräts verknüpft und variiert je nach Messgerät und Softwareoption.

Die Eingabe eines fehlerhaften oder ungültigen Codes führt zum Verlust bereits aktivierter Softwareoptionen.

- ▶ Vor Eingabe eines neuen Aktivierungscodes: Vorhandenen Aktivierungscode aus dem Parameter-Protokoll notieren.
- ▶ Den neuen Aktivierungscode eingeben, den Endress+Hauser bei Bestellung der neuen Softwareoption zur Verfügung gestellt hat.
- ▶ Bei Eingabe eines fehlerhaften oder ungültigen Codes: Den alten Aktivierungscode aus dem Parameter-Protokoll eingeben.
- ▶ Den neuen Aktivierungscode unter Angabe der Seriennummer bei der Endress+Hauser Vertriebsorganisation prüfen lassen oder erneut anfragen.

Beispiel für eine Softwareoption

Bestellmerkmal "Anwendungspaket", Option EA "Extended HistoROM"

Software-Optionsübersicht

Navigation

Beschreibung

Zeigt alle aktivierten Softwareoptionen

Anzeige

- Heartbeat Verification
- Heartbeat Monitoring

Assistent "Firmware-Update"

Je nach Gerät und Softwareschnittstelle ist es möglich, Hauptsoftware, Sensor- und Display-Firmware zu aktualisieren.

Stellen Sie sicher, dass bereits ein gültiges Firmware-Paket auf Ihrem System verfügbar ist. Eine Liste verfügbarer Firmware finden Sie unter "www.endress.com" oder fragen Sie beim örtlichen Serviceanbieter nach.

Wenn die Firmware validiert ist, wird eine weitere Bestätigung angefordert, bevor der Update-Vorgang gestartet wird.

Es ist immer möglich, den Firmware-Aktualisierungsvorgang vor der endgültigen Bestätigung abzubrechen.

Navigation System \rightarrow Softw. Konfig. \rightarrow Firmware-Update

Assistent "Update starten"

Vorsicht! Firmwareupdates sind nicht umkehrbar.

Unbedingt die Konfiguration sichern, bevor das Firmwareupdate gestartet wird. Andernfalls können die Konfigurationsdaten verloren gehen.

Nach der Firmwarebestätigung kann ein Neustart des Gerätes erfolgen. Alle damit verbundenen Sicherheitsmaßnahmen beachten.

Navigation \square System \rightarrow Softw. Konfig. \rightarrow Firmware-Update \rightarrow Update starten

Ich habe die Warnhinweise gelesen.

A

Navigation

Auswahl Ja

Assistent "Geräteinformationen"

Vorsicht! Firmwareupdates sind nicht umkehrbar.

Unbedingt die Konfiguration sichern, bevor das Firmwareupdate gestartet wird. Andernfalls können die Konfigurationsdaten verloren gehen.

Nach der Firmwarebestätigung kann ein Neustart des Gerätes erfolgen. Alle damit verbundenen Sicherheitsmaßnahmen beachten.

Navigation \square System \rightarrow Softw. Konfig. \rightarrow Firmware-Update \rightarrow Geräteinfo

Messstellenkennzeichnung

Navigation System \rightarrow Softw. Konfig. \rightarrow Firmware-Update \rightarrow Geräteinfo \rightarrow Messstellenkenn.

BeschreibungAnzeige der eindeutigen Bezeichnung für die Messstelle, um sie innerhalb der Anlage

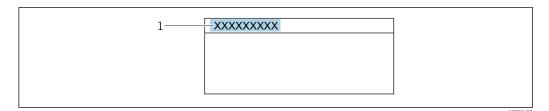
schnell identifizieren zu können. ie wird in der Kopfzeile angezeigt.

Anzeige Max. 32 Zeichen wie Buchstaben, Zahlen oder Sonderzeichen (z.B. @, %, /).

126

Zusätzliche Information

Anzeige



1 Position des Kopfzeilentexts auf der Anzeige

Wie viele Zeichen angezeigt werden, ist abhängig von den verwendeten Zeichen.

Gerätename	
Navigation	
Beschreibung	Anzeige des Namens des Messumformers. Er befindet sich auch auf dem Typenschild des Messumformers.
Anzeige	Max. 32 Zeichen wie Buchstaben oder Zahlen.
Paketversion	
Navigation	
Beschreibung	Aktuelle Version des installierten Firmware-Pakets. Das Paket ist eine Datei mit der Erweiterung '.sfu', das alle benötigten SW-Komponenten enthält.
Anzeige	Positive Ganzzahl

Assistent "Datei wählen"

Firmware-Aktualisierungsdatei auswählen, die auf das Gerät übertragen werden soll.

	Navigation		System \rightarrow Softw. Konfig. \rightarrow Firmware-Update \rightarrow Datei wählen
Status Dateiprüfung			
Navigation	☐ System → So:	ftw. Ko	onfig. → Firmware-Update → Datei wählen → Dateiprüfung
Anzeige	AktivNicht bestandenNicht ausgeführtBestanden		
	Assistent "Verifizier	ungsai	usführung"
	Navigation		System \rightarrow Softw. Konfig. \rightarrow Firmware-Update \rightarrow Verifiz.ausfüh
Datei Validierungsstatus			
Navigation	System → So:	ftw. Ko	onfig. → Firmware-Update → Verifiz.ausführ. → Validierungsst.
Anzeige	AktivNicht bestandenNicht ausgeführtBestanden		
	Assistent "Beenden"	,	
	Vorsicht! Firmware	update	es sind nicht umkehrbar.
	Das Firmwarepaket starten.	wurde	e erfolgreich übertragen. Prozess fortsetzen, um das Update zu
	Navigation		System \rightarrow Softw. Konfig. \rightarrow Firmware-Update \rightarrow Beenden
Ich habe die Warnhinweise	gelesen.		
Navigation	System → So:	ftw. Ko	onfig. → Firmware-Update → Beenden → Warnhinweise
Auswahl	Ja		

128

Stichwortverzeichnis

0 9
1. Anzeigewert (Parameter)
2. Anzeigewert (Parameter)
3. Anzeigewert (Parameter)
4. Anzeigewert (Parameter)
436 Diagnoseverhalten (Parameter) 80
436 Ereigniskategorie (Parameter) 80
500 Diagnoseverhalten (Parameter) 62, 80
500 Ereigniskategorie (Parameter) 63, 81
500 Prozessalarm Druck (Parameter) 61, 77
501 Diagnoseverhalten (Parameter) 64, 81
501 Ereigniskategorie (Parameter) 64, 81
501 Prozessalarm skalierte Variable (Parameter) 63, 78
502 Diagnoseverhalten (Parameter) 66, 82
502 Ereigniskategorie (Parameter) 66, 82
841 Ereigniskategorie (Parameter) 83
900 Diagnoseverhalten (Parameter) 59, 84
900 Ereigniskategorie (Parameter) 58, 84
906 Diagnoseverhalten (Parameter) 60, 84
906 Ereigniskategorie (Parameter) 59, 85
A
Abtastrate (Parameter)
Aktive Diagnose (Parameter)
Aktive Diagnose (Untermenü)
Aktive TCP-Verbindung (Parameter)
Aktivieren/Deaktivieren (Assistent)
Aktuelles Baseline-Rauschen (Parameter)
Aktuelles Baseline-Signal (Parameter)
Altes Passwort (Parameter)
Analogeingang 1 7 (Untermenü)
Anlagenbetreiber (Parameter)
Anzahl beendeter TCP-Verbindungen (Parameter) 113 Anzahl empfangener Pakete (Parameter) 111
Anzahl empfangener TCP-Pakete (Parameter)
Anzahl empfangener UDP-Pakete (Parameter) 113 Anzahl empfangener UDP-Pakete (Parameter) 114
Anzahl gesendeter Pakete (Parameter)
Anzahl gesendeter TCP-Pakete (Parameter)
Anzahl gesendeter UDP-Pakete (Parameter)
Anzeige (Untermenü)
Application-Relation (Untermenü)
Applikation (Menü)
AR-Status (Parameter)
Assistent
Aktivieren/Deaktivieren 60
Ausgangseinstellungen
Beenden
Datei wählen
Diagnoseeinstellungen
Druckbereich
Firmware-Update
Geräteidentifikation 28, 30, 31, 32
Geräteinformationen
Heartbeat Einstellung
Heartbeat Verification
Inbetriebnahme

Konfiguration	ΔC
Mainboardmodul	д 2
Messeinstellungen	
Prozessfenster	
Sensormodul	
SSD: Statistische Sensordiagnose	
Temperaturbereich	
Überwachung	
Update starten	
Verifizierungsausführung	
Verifizierungsergebnis	
Ausgangseinstellungen (Assistent) 38, 3	
Ausgangswert BO-Block (Parameter)	
Automatische Aushandlung (Parameter)	
rationalistic rashanalang (Larameter)	111
В	
Baseline-Erstellungsprozess (Parameter)	53
Beenden (Assistent)	48. 128
Bemerkungen (Parameter)	
Benutzerführung (Menü)	
Benutzerrolle (Parameter)	
Benutzerverwaltung (Untermenü)	
Beschreibung (Parameter)	
Beschreibung der Geräteparameter	
Bestellcode (Parameter)	
Betriebszeit (Parameter)	
Betriebszeit (Verifizierung) (Parameter)	
Betriebszeit (Vermzerung) (Farameter)	
Binärausgang (Untermenü)	
Binäreingang 1 2 (Untermenü)	
Bluetooth (Untermenü)	
Bluetooth (Olicemichu)	
Breitengrad (Parameter)	
Dienengraa (Farameter)	121
С	
CRC Gerätekonfiguration (Parameter)	124
-	
D	
Dämpfung (Parameter) 34	, 92, 100
Datei Validierungsstatus (Parameter)	
Datei wählen (Assistent)	127
Datum/Zeit (Parameter)	32, 118
Datum/Zeit (Untermenü)	118
Datum/Zeit Heartbeat Verification (Parameter) .	
Device ID (Parameter)	
Diagnose (Menü)	
Diagnoseeinstellungen (Assistent)	
Diagnoseeinstellungen (Untermenü)	77
Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Parameter)	27
Displaybedienung (Parameter)	108
Dokument	
Aufbau	4
Erläuterung Aufbau Parameterbeschreibung	
Funktion	
Umgang	
Verwendete Symbole	
Zielgruppe	4
	7

Dokumentfunktion	IP-Adresse (Parameter)32, 109IP-Adresse Backup-IO-Controller (Parameter)103IP-Adresse IO-Controller (Parameter)103
Druckbereich (Assistent)	K
Druckeinheit (Parameter)	Klemmenspannung (Parameter)
	Klemmenspannung 1 (Parameter)
Druckwert 1 (Parameter)	Konfiguration (Assistent)
Druckwert 2 (Parameter)	Konfiguration (Untermenü) 80, 98
Duplex-Status (Parameter)	Konfigurationszähler (Parameter)
E	Konnektivität (Untermenü)
Eigenschaften (Untermenü)	Kontrast Anzeige (Parameter)
Eingangswert Steuerung (Parameter)	Kontrolllinie Baseline-Rauschen (Parameter) 57
Elektroniktemperatur (Parameter)	Kontrolllinie Baseline-Signal (Parameter)
Ereignislogbuch (Untermenü)	Kontrollinile Daseline-Signal (Farameter)
Erweiterter Bestellcode 1 (Parameter) 29, 123	L
Erweiterter Bestellcode 2 (Parameter) 29, 123	Lagesollwert (Parameter)
Erweiterter Bestellcode 3 (Parameter) 29, 123	Längengrad (Parameter)
Ethernet (Untermenü)	Language (Parameter)
Ethernet (Ontermenu)	Letzte Diagnose (Parameter)
F	LRL Sensor (Parameter)
Fehlerverhalten (Parameter)	LICE Selisor (1 draineter)
Fester Wert (Parameter)	M
Filteroptionen (Parameter)	MAC-Adresse (Parameter)
Firmware-Update (Assistent)	MAC-Adresse Backup-IO-Controller (Parameter) 103
Firmware-Version (Parameter)	MAC-Adresse IO-Controller (Parameter) 103
Format Anzeige (Parameter)	Mainboardmodul (Assistent)
Freigabecode eingeben (Parameter)	Maßeinheiten (Untermenü)
Freitext (Parameter)	Maximale Elektroniktemperatur (Parameter)
Funktion	Maximale Klemmenspannung (Parameter)
siehe Parameter	Maximale Sensortemperatur (Parameter)
Sielle Falailletei	Membranintegrität (Parameter)
G	Menü
Geolokalisierung (Untermenü)	Applikation
Gerät zurücksetzen (Parameter)	Benutzerführung
Geräteidentifikation (Assistent) 28, 30, 31, 32	Diagnose
Geräteinformation (Menü)	Geräteinformation
Geräteinformationen (Assistent)	System
Gerätekennzeichen (Parameter) 28, 104	Messbereichsanfang (Parameter)
Gerätename (Parameter) 28, 121, 127	Messbereichsende (Parameter)
Geräteverwaltung (Untermenü)	Messeinstellungen (Assistent) 34, 35, 37
Geschwindigkeit der Schnittstelle (Parameter) 110	Messstellenkennzeichnung (Parameter) 126
(Messwerte (Untermenü)
H	Minimale Elektroniktemperatur (Parameter) 71
Hardware-Version (Parameter)	Minimale Klemmenspannung (Parameter) 71
Heartbeat Einstellung (Assistent) 43	Minimale Sensortemperatur (Parameter) 70
Heartbeat Technology (Untermenü) 43, 75	Minimale Spanne (Parameter) 39, 41, 93
Heartbeat Verification (Assistent) 43	Minimale/Maximale-Werte (Untermenü) 70
Heartbeat Verification (Parameter) 43	Minimales Baseline-Rauschen (Parameter) 57
Heartbeat Verification (Untermenü)	Modulspannungen (Parameter)
Hersteller (Parameter)	J (
Hersteller-ID (Parameter)	N
HP/LP tauschen (Parameter)	Nachkommastellen Druck (Parameter) 87
<u>.</u>	Nachkommastellen Skalierte Variable (Parameter) 89
I	Neues Passwort (Parameter) 107
Ich habe die Warnhinweise gelesen. (Parameter)	Neues Passwort bestätigen (Parameter) 107
	NTP aktivieren (Parameter)
Inbetriebnahme (Assistent) 28	NTP-Serveradresse (Parameter) 120
Information (Untermenü) 102, 121	Nullabgleich (Parameter)
Integrität des analogen Pfads (Parameter) 47	Nullpunktverschiebung (Parameter) 90

Nutzerdefinierte Warnung Temperatur (Parameter)	Signalrauschen minimaler Wert (Parameter) 57
	Signalstatus (Parameter)
0	Simulation (Untermenü)
Obere Grenze (Parameter) 61, 64, 65, 78, 79	Simulation Diagnoseereignis (Parameter) 74
Obere Grenze Baseline-Rauschen (Parameter) 56	Skalierte Variable (Parameter) 27, 39, 86, 98
Obere Grenze Baseline-Signal (Parameter) 54	Skalierte Variable (Untermenü)
Oberer Sensortrim (Parameter) 91	Skalierte Variable Einheit (Parameter) 36, 88, 94
Ort (Parameter)	Skalierte Variable Wert 1 (Parameter) 40, 96
Ortsbeschreibung (Parameter)	Skalierte Variable Wert 2 (Parameter) 41, 97
Ortshöhe (Parameter)	Skalierte Variable zuweisen? (Parameter)
	Software Integrität (Parameter)
P	Software Konfiguration (Untermenü)
PA Profil Version (Parameter) 102	Software-Optionsübersicht (Parameter) 125
Paketversion (Parameter)	SSD Bereichsüberwachung Verzögerungszeit (Para-
Parameter	meter)
Aufbau der Beschreibung 4	SSD Überwachung Verzögerungszeit (Parameter) 58, 77
Parameteränderung quittieren (Parameter) 99	SSD: Statistische Sensordiagnose (Assistent) 49
Passwort (Parameter)	SSD: Statistische Sensordiagnose (Parameter) 60, 76
Passwort zurücksetzen (Parameter) 107	Standard-Gateway (Parameter)
PROFINET (Untermenü)	Statistische Sensordiagnose (Parameter) 46
PROFINET-Gerätename (Parameter) 32, 98	Statistische Sensordiagnose (Untermenü) 76
Protokoll abspeichern? (Parameter) 47	Status (Parameter)
Prozess (Untermenü)	Status Dateiprüfung (Parameter)
Prozessfenster (Assistent) 61	Status Passworteingabe (Parameter) 106
Prozesswert (Parameter)	Status Signalrauschen (Parameter) 53, 56, 77
Prüfer (Parameter)	Status Verriegelung (Parameter) 30, 104
Prüfsumme (Parameter)	Statussignal (Parameter)
0	Statusübersicht (Parameter) 49, 50, 51, 52
Q	Subnetzmaske (Parameter)
Quittierungsart bei Parameteränderung (Parameter) . 99	SW-Option aktivieren (Parameter) 124
R	System (Menü)
	Systemstatus (Parameter) 52, 76
RAM-Prüfung (Parameter)	Systemzustand (Parameter) 43
ROM-Prüfung (Parameter)	_
Rucksetzen zamer benutzer P und 1 (Parameter) / 1	T
S	Tabelle aktivieren (Parameter)
Schleichmengenunterdrückung (Parameter) 97	TCP Verbindungszeitüberschreitung (Parameter) 113
Schnittstellen (Untermenü)	TCP-Verbindungsanfragen (Parameter) 113
Sensor Einstellung (Untermenü)	Temperaturbereich (Assistent) 65
Sensor Kalibrierung (Untermenü) 90	Temperatureinheit (Parameter) 35, 37, 87
Sensor Temperature Verifikation (Parameter) 47	IJ
Sensor Trim Reset (Parameter) 90	•
Sensor-/Membranintegrität (Parameter) 46	Übertragungsfunktion skalierte Variable (Parameter)
Sensorgrenzen (Untermenü)	
Sensorintegrität (Parameter) 45	Überwachung (Assistent)
Sensormodul (Assistent) 45	Uhrzeit synchronisiert (Parameter)
Sensortemperatur (Parameter) 86	Untere Grenze (Parameter) 61, 63, 65, 78, 79
Sensortemperatur obere Grenze (Parameter) 94	Untere Grenze Baseline-Rauschen (Parameter) 57
Sensortemperatur untere Grenze (Parameter) 93	Untere Grenze Baseline-Signal (Parameter)
Sensorverhalten Druckbereich (Parameter) 83	Unterer Sensortrim (Parameter)
Seriennummer (Parameter) 28, 122	Untermenü
Service (UART-CDI) (Parameter)	Aktive Diagnose
Service-IP aktiv (Parameter)	Analogeingang 1 7
Set point value (Parameter)	Annication-Polation
Signal maximaler Wert (Parameter)	Application-Relation
Signal minimaler Wert (Parameter)	Benutzerverwaltung
Signalrauschabstand (Parameter)	Binäreingang 1 2
Signalrauschen maximaler Wert (Parameter) 58	Diliateniyang 1 2

Bluetooth)
Datum/Zeit	
Diagnoseeinstellungen	
Eigenschaften	
Ereignislogbuch	
Ethernet	
Geolokalisierung	
Geräteverwaltung	
Heartbeat Technology	
Heartbeat Verification	
Information	
Konfiguration	
Maßeinheiten	
Messwerte	
Minimale/Maximale-Werte	
PROFINET	
Prozess	
Schnittstellen	
Sensor Einstellung	
Sensor Kalibrierung	
Sensorgrenzen	
Simulation	
Skalierte Variable	
Software Konfiguration	
Statistische Sensordiagnose	
Unterstützte TCP-Verbindungen (Parameter) 112	
Update starten (Assistent)	
URL Sensor (Parameter)	3
V	
V Varhindungsstatus der Schnittstelle (Darameter) 110	1
• Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter) 110	
Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter) 110 Verfügbare UDP-Ports (Parameter)	ł
Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter) 110 Verfügbare UDP-Ports (Parameter)	1
Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter) 110 Verfügbare UDP-Ports (Parameter)	1 3 7
Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter) 110 Verfügbare UDP-Ports (Parameter)	14 3 7 5
Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter) 110 Verfügbare UDP-Ports (Parameter)	14 3 7 5
Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter) 110 Verfügbare UDP-Ports (Parameter)	14 3 7 5
Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter)	14 3 7 5 1
Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter)	14375L 3/4
Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter)	14375L 3/4
Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter)	14 37 5 11 31 44
Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter)	14 37 5 11 31 44
Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter)	14 37 51 814 38
Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter)	14 37 51 814 38
Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter)	14 13 17 15 11 14 14 14 12
Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter)	14 13 17 15 11 14 14 14 12
Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter)	143751 344 3 44 2
Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter)	143751 344 3 44 2
Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter)	13 7 5 L 3 14 2 2 2 2
Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter)	13 7 5 L 3 14 2 2 2 2
Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter)	14375L 34 2 2 3
Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter)	4375L 34 2 2 3

Zähler Grenzunterschreit. Benutzer Pmin (Parameter)
Zähler Grenzunterschreit. Benutzer Tmin (Parameter)
Zähler Grenzunterschreitung Sensor Pmin (Parame-
ter)
Zähler Grenzunterschreitung Sensor Tmin (Parame-
ter)
Zeitstempel (Parameter) 67, 68
Zeitzone (Parameter)
Zielgruppe
Zuordnung Prozessgröße (Parameter) 42, 100



www.addresses.endress.com